



Berg aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Berg/OPf.

Nr. 005

Mai 2021

38. Jahrgang

Gemeindeamt

Herrnstraße 1, 92348 Berg
Telefon: 0 91 89/44 11 - 0
Telefax: 0 91 89/44 11 - 44
E-Mail: gemeinde@berg-opf.de
Internet: www.berg-opf.de
Postanschrift: Postfach 64
92346 Berg b. Neumarkt i.d.OPf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag zusätzl. 13.30 bis 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Patientenbeauftragter
Rathaus II, 1. Stock
Herrnstr. 2, 92348 Berg
Telefon: 0151/74521423
E-Mail: nachbarschaftshilfe@berg-opf.de
Öffnungszeiten:
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Schwarzachtal-Schule Berg

Grund- und Mittelschule
Telefon: 0 91 89/44 16 - 0
www.schwarzachtal-schule.de

Chunradus-Grundschule Sindlbach

Telefon: 0 91 89/12 84
www.chunradus-grundschule.de

Bauhof

Handy: 0170/8142197
E-Mail: bauhof@berg-opf.de

Kläranlage

Telefon: 0 91 89/71 70
oder 01 60/95 63 07 21
E-Mail: klaeranlage@berg-opf.de

Wasserversorgung

Handy: 0171/7804003
E-Mail: wasserwerk@berg-opf.de

Hallenbad Berg

Telefon: 0 91 89/44 16 - 14
Handy: 0151/28558225
E-Mail: hallenbad@berg-opf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 18.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage: geschlossen

Gemeindebücherei Berg

- im neuen Rathaus -
Telefon: 0 91 89/44 11 - 30
E-Mail: buecherei@berg-opf.de
<https://cloudopac.winbiap.de/berg>
Öffnungszeiten:
Sonntag: 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 bis 11.30 Uhr und
16.00 bis 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(außerh. der normalen Sprechstunden)
Telefon: 116 117
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarzt
(lebensbedrohl. Notfälle) 112
Krankentransport
Telefon: 0941/19 22 2
Klinikum Neumarkt
Nürnberger Str. 12, 92318 Neumarkt
Telefon: 0 91 81/420 - 0
Giftnotruf: 089/19 240
Polizei: 110

Blick vom Ludwigskanal nach Unterölsbach



Foto: Stepper

Mittagsbetreuung – Zeitreiseprojekt – Besuch im Seniorenheim Doktorshof Hausheim 2019



Hinweise:

- Anmeldungen für die Mittagsbetreuung an der Schwarzachtal-Schule Berg für das Schuljahr 2021/2022 bis 20.05.2021 abgeben!
- Blutspendetermin: 19.05.2021, 16.00 – 20.30 Uhr
Schwarzachtal-Schule Berg

Internet: www.berg-opf.de

facebook

Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf.

Wir in Berg!

Leben und leben lassen!



Ein Jahr im Amt als Bürgermeister in der Gemeinde Berg

Grüß Gott, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wenn man einen erfolgreichen Bürgermeister wie Helmut Himmler „beerbt“, der 24 Jahre im Dienst der Gemeinde Berg tätig war, tritt man in große Fußstapfen. So war mein Einstieg in das Bürgermeisteramt alles andere als einfach. Vom ersten Tag an musste ich mich bereits mit einem Schulkonflikt und einem Bürgerbegehren auseinandersetzen.

Die Corona-Pandemie beschäftigt uns nunmehr ebenfalls über ein Jahr und schränkt unser Leben entsprechend ein. Mit dieser Situation müssen wir uns auseinandersetzen. Für mich persönlich stellt diese Situation eine ganz besonders große Herausforderung dar, die nicht nur mich, sondern uns alle tagtäglich fordert und neue Entscheidungen abverlangt. Keiner konnte sich vorstellen, wie sehr dieser Virus unser Leben beeinflusst.

Meine Hauptaufgabe bis jetzt ist die Abwicklung des Baugebietes Richtheim mit einem reinen Wohngebiet, Gewerbe und Mischgebiet, Sondergebiet Nahversorgung. Auch wurde mit der Verwaltung und den Gemeinderäten ein Ideenwettbewerb für das Rathaus I und Rathaus II beschlossen, um die dringend benötigten Arbeitsplätze für die Verwaltung zu erweitern.

Ein großes Thema und eine Pflichtaufgabe der Kommune ist die Betreuung unserer Kinder, ob in der Kinderkrippe, Kindergarten oder in der Schule. So wurde in der letzten Gemeinderatsitzung eine Übergangslösung mit zwei Kinderkrippengruppen beschlossen. Die Betreuung unsere Grundschüler wird weiterhin in der bisher bewährten Mittagsbetreuung stattfinden. Die Planung bzw. der Bau des „Hauses der Generationen“ mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Nürnberger Land steht kurz vor dem Abschluss und bereits im Sommer soll mit dem Bau begonnen werden.



Ich möchte mich nach einem Jahr Arbeit als Bürgermeister bei meinen Mitarbeitern im Rathaus, Bauhof und dem Gemeinderat bedanken, die mich unterstützen und zum Wohle der Gemeinde arbeiten.

Die direkten Kontakte mit den Bürger*innen sind derzeit coronabedingt stark eingeschränkt. Es können keine Feste gefeiert oder Gratulationen anlässlich von Jubiläen durchgeführt werden. Ich würde liebend gerne solche Termine wahrnehmen und persönlich die Glückwünsche überbringen, doch die Pandemie-Situation verbietet derzeit solche Besuche.

Erfreulicherweise sprechen mich viele Menschen einfach auf der Straße, am Telefon oder per E-Mail an. Da erhalte ich Lob für die Arbeit, aber natürlich auch Kritik aufgrund der einen oder anderen Entscheidung. Und wenn ein Bürger oder eine Bürgerin wirklich ein Problem hat, dann kläre ich das persönlich. Da kann man meist die Unstimmigkeiten am besten klären.

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Wilhelm von Humboldt (1767-1835)

Die Corona-Pandemie und ihre Folgen prägen derzeit unser Leben. Das, was das Leben wertvoll machte, wird auf den Prüfstand gestellt. Unser Alltag wurde in den letzten Monaten ziemlich umgekrempelt. Der Familienbesuch, das Treffen mit Freunden, der Cappuccino auf der Terrasse des Ausflugscafés, der Einkaufsbummel, die Kurzreise übers Wochenende und vieles mehr ist derzeit nicht möglich oder nur sehr eingeschränkt.

Zunehmend muss ich feststellen, dass viel Menschlichkeit verloren geht, viele fühlen sich gegängelt und fürchten um ihre Freiheitsrechte. Mindestens einmal in der Woche muss ich mich mit Nachbarstreitigkeiten auseinandersetzen. Eine Lösung oder Schlichtung des Streites ist auch für einen Bürgermeister oftmals sehr schwierig.

Heizung - Sanitär - Bauspenglerei

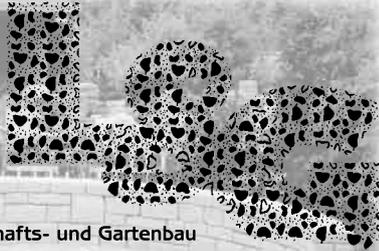
H. SCHWÄGLER

Öl- und Gasfeuerung
Gas- und Wasserinstallation
Bad-Modernisierung
Solartechnik
Kanal-TV
Rohrreinigungsservice
Schwimmbadtechnik
Spenglerarbeiten

Service vom Meisterbetrieb

Untere Dorfstraße 28 · 92348 Unterrohrenstadt
Tel. 0 91 89/16 52 · Mobil 01 71/1 14 90 15
E-Mail: harald.schwaegler@gmx.de

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

**Josef Geitner
& Sohn** GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de

Lehmeier
LKW-, Bagger-, Laderbetrieb

Erdarbeiten aller Art - schnell, sauber, gut
Schotter, Splitt, Sand, Humus - auch Kleinmengen

Poststraße 4
92348 Sindlbach

E-Mail: kontakt@baumaschinen-lehmeier.de

Tel.: 09189 - 7528 od. 9749
Fax: 09189 - 9749
Mobil: 0171 - 35 90 188



Stukkateurmeisterbetrieb

Michael Jaiko

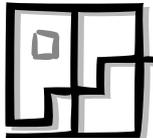


www.jaiko.de - info@jaiko.de

Innen- und Außenputz
Fassadenmodernisierung
Altbausanierung
Trockenbau

Runnerweg 15
92348 Oberölsbach
Tel. 09189 409688
Handy 0175 1066202

Holz...
...Natur pur!



**SCHREINEREI
OBERMEIER**

Individuell planen - gestalten - sanieren
Möbel - Fenster - Türen - Treppen - Parkett

Telefon: 091 89 / 3 14
Telefax: 091 89 / 94 54

Lüssweg 1 · 92348 Berg - Sindlbach
www.schreinereiobermeier.de

Neubau
Umbau
Baggerarbeiten
Planung
GEITNER BAU

JÖRG GEITNER
Maurermeister

Ludwigskanalstraße 35
92348 Berg-Unterölsbach
Telefon 09189/4120291
Telefax 09189/4120292
Mobil 0170/9963234

info@geitner-bau.de
www.geitner-bau.de

*Medizinische
Fußpflege
Martina
Eichenmüller*

Med. Fußpflege &
energetisierende Fußmassage
Termine nach Vereinbarung
Ich komme auch gerne zu
Ihnen nach Hause!



Irleshof 19 · 92348 Berg
Tel. 09189 4144181 / Mobil 0151 52370280

Elektrotechnik



WITTMANN

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- ▲ Installationen
- ▲ Kundendienst
- ▲ Lichttechnik
- ▲ Photovoltaik-Anlagen
- ▲ Elektro-Geräte
- ▲ Telefon-Anlagen

Weinleite 9 · 92348 Berg-Haimburg
Telefon 0 9189/4 00 30 · Telefax 0 9189/4 00 31

Für mich persönlich ist ein intaktes Lebensumfeld und gewisse Werte wie z.B. Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, respektvoller Umgang mit anderen Menschen, Toleranz und Achtsamkeit gerade in heutigen Zeiten sehr wichtig, um das Leben miteinander meistern zu können.

Diese Werte können nur beständig sein und gelebt werden, wenn alle an einem Strang ziehen. Gefordert ist dabei jeder Einzelne von uns – Erziehungsberechtigte, Familien, Schulen, Wirtschaft, Politik, Medien und Führungskräfte in allen Bereichen.

Wir alle müssen eine ausgeglichene Balance finden zwischen Leben und Leben-Lassen.

Wir leben jetzt und heute und wir lassen uns nicht entmutigen. Die Corona-Krise bleibt gewiss noch einige Zeit sehr belastend. Aber wir können das gemeinsam mit der Hoffnung durchstehen, dass sie überwunden wird.

Ein Bürgermeister sollte ein Vorbild sein. Was ich von anderen erwarte, muss ich auch vorleben. So ist es mir wichtig, dass wir weiter als Gesellschaft zusammenhalten, eine gewisse Lebenszufriedenheit haben, positiv Denken und viel Lebensfreude verspüren.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Peter Bergler



Aktuelles aus der Gemeinde

Corona-Schnelltests in Berg

Die Gemeinde Berg führt in Zusammenarbeit mit der St. Vitus-Apotheke Corona-Schnelltests durch.

Für die Durchführung der Schnelltests werden nur PoC-Antigentests verwendet, die vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) gelistet sind.



Es werden nur Personen getestet, die symptomfrei sind. Andernfalls wenden Sie sich bitte zum Testzentrum Neumarkt, Festplatz 2, 92318 Neumarkt, www.landkreis-neumarkt.de



Foto: Stepper

Nach dem Test erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung des Testergebnisses.

Die Testungen finden statt im

Rathaus II, 1. Stock, Herrnstraße 2, 92348 Berg

Um einen reibungslosen Ablauf bzw. unnötige Wartezeiten gewährleisten zu können, bitten wir Sie, die Termine dafür in der St. Vitus-Apotheke telefonisch zu vereinbaren:

Telefon-Nr. zur Terminvereinbarung: 0 91 89 / 16 45

Voraussichtliche Testzeiten:

Montag – Donnerstag 11:00 – 13:00 Uhr

Freitag nach Vereinbarung

Mittagsbetreuung an der Schwarzachtal-Schule Berg wird fortgeführt

Der Gemeinderat der Gemeinde Berg hat am 25.03.2021 mehrheitlich

die Fortführung der bewährten Betreuungsform „Mittagsbetreuung“ - einer Einrichtung der Gemeinde Berg - an der Schwarzachtal-Grundschule Berg beschlossen. Somit wird die Mittagsbetreuung weitergeführt wie bisher.



Heilung ist mehr als Symptom-Therapie!



ganzheitlich | kompetent | erfahren | sensitiv

www.seelen-heilklang.de

Feinstoffliche Diagnostik & Energie-Medizin
Körper-Balance | Energetik | Ausleitung
Bewusstsein | Spirituelle Entfaltung

SABINE KLINGLER

Heilpraktikerin | Immunspezialistin | Traumatologin

92348 Berg, Siedlung 10 A • T. 09181-44 06 990

Mail: heilpraxis-sk@t-online.de



NEU:

FST - Funktional-Sequenz-Therapie © n. Sabine Klingler
»Einfaches Löschen belastender innerer Bilder!«

Vital-Testung | Fern-Testung

Gesundes Trinkwasser | Vegane Mikro-Nährstoffe

Homöopathie | Spagyrik | Moxibustion | Klang-Heilung

Narben-Entstörung | Impfgift-Ausleitung | Wirbel & Gelenke

EMDR-Trauma-Therapie | Baby-EMDR | Heilsteine | Räucherwerk

Einzel-Aufstellungen (Bodenanker): Familie/Organe/Beruf usw.

Spirituelles Heilen | Mediale Kommunikation

Beratung • Therapie • (Fach-)Seminare seit 1987

Metzgerei
Nießbeck

**EIN GRUND ZU FEIERN –
WIR WURDEN AUSGEZEICHNET!**



Die DLG hat entschieden:
5 x Gold und 1 x Silber

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| Bratwurst, geräuchert | Leberkäse |
| Salami Mediterraneo | Stadtwurst |
| Zwiebelmettwurst | Hinterschinken, gekocht |

www.niessbeck.de

www.raiba-neumarkt-opf.de/baby

Gewinnspiel
„Babygeld“
Jährliche Preise im Wert von
900 €

**Gewinnen und freuen.
Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sie erwarten bald ein Kind oder haben bereits ein Baby? Und könnten ein bisschen Unterstützung von Ihrer Raiffeisenbank gut brauchen? Dann machen Sie mit bei unserem Babygeld-Gewinnspiel!

Meine Bank - Meine Region
 Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



**AUTO
WOLLERSBERGER**

Tel. (09181) 405555

An- und Verkauf von
Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

Fahrzeugdiagnose
Klimaservice

HU (mit integrierter AU)

in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen

Reparaturen aller Art

Unfallinstandsetzung

Autoverglasung

Im Vorfeld dieser Entscheidung fanden mehrere Besprechungen zwischen Schulleitung und Gemeinde statt. Mit Schreiben vom 29.01.2021, unterzeichnet vom Kollegium der Schwarzachtal-Grundschule Berg - eingegangen in der Gemeinde Berg am 01.02.2021 - wurde mitgeteilt, dass das Lehrerkollegium der Schwarzachtal-Grundschule Berg in der Lehrerkonferenz am 21.01.2021 beschlossen hat, die Bildung einer gebundenen Ganztagsklasse der 1. Jahrgangsstufe für das Schuljahr 2021/2022 auszusetzen.

Mittagsbetreuung an der Schwarzachtal-Schule Berg für das Schuljahr 2021/22 – Anmeldung bis 20.05.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, auch im Schuljahr 2021/22 bietet Ihnen die Gemeinde Berg die Möglichkeit einer Betreuung Ihrer Schulkinder von Unterrichtsende **bis etwa 14:00 Uhr** bzw. in der verlängerten Mittagsbetreuung (**mindestens 2 Buchungstage**) **bis 15:30 Uhr oder 16:00 Uhr**.

Die Anmeldeformulare erhalten sie in der Mittagsbetreuung, oder können von der Gemeindehomepage (<http://www.berg-opf.de/>) oder Schulhomepage (<https://www.schwarzachtal-schule.de/eltern/service-infothek/>) heruntergeladen werden: Die Kinder werden von pädagogisch geschultem Personal betreut.

Ablauf:

11:20 - 14:00	11:20 - 15:30	11:20 - 16:00
Gelegenheit zu einem Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
Gemeinsames Freispiel drinnen und draußen	Gemeinsames Freispiel drinnen und draußen	Gemeinsames Freispiel drinnen und draußen
Gelegenheit zu Hausaufgaben	Aufsicht u. Unterstützung bei den Hausaufgaben	Aufsicht u. Unterstützung bei den Hausaufgaben
kleinere Angebote und Aktionen	Freispiel, kleine Angebote und Aktionen Arbeitsgemeinschaften	Freispiel, kleine Angebote und Aktionen Arbeitsgemeinschaften

Wie bereits in den vergangenen Schuljahren ist die Mittagsbetreuung der Gemeinde Berg auch für das Schuljahr 2021/22 kostenfrei.

In der verlängerten Mittagsbetreuung müssen Sie lediglich für das Mittagessen aufkommen.

Da sich die Gemeinde an den Kosten mit 1,50 Euro pro Mahlzeit beteiligt, liegt der Preis pro Essen bei 2,10 €. Das Essen muss separat in der Mensa bei Frau Froschauer gemeldet bzw. abbestellt werden (Tel. 09189 4416-28).

Die Mittagsbetreuung ist keine Fortsetzung des Unterrichts. Im Vordergrund steht die sinnvolle Freizeitgestaltung: Spiel, Sport und Entspannung. Alle Sport- und Außenanlagen der Schule können genutzt werden.

Sollte ihr Kind einmal verhindert sein, muss es schriftlich oder per Mail (Mittagsbetreuung@berg-opf.de) bis spätestens 9:00 Uhr entschuldigt werden.

Während der Mittagsbetreuung und auf dem Heimweg sind die Schüler/Innen unfallversichert.

Für weitere Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (09189/4416-17).

Wir bitten Sie, die Anmeldung **spätestens bis zum 20.05.21** bei der Mittagsbetreuung einzureichen oder in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einzuwerfen (Gemeinde Berg, Herrnstraße 1, 92348 Berg i.d.OPf.)

Mittagsbetreuung an der Chunradus-Grundschule Sindlbach

Die Gemeinde Berg wird auch an der Chunradus-Grundschule Sindlbach das bewährte Betreuungsangebot im Rahmen der Mittagsbetreuung anbieten.

Aufgrund der durchgeführten Befragung wird noch abgeklärt, welche Betreuungszeiten für die Grundschule Sindlbach angeboten werden können. Der Arbeitskreis Schulen wird sich mit dem Ergebnis der Elternbefragung demnächst befassen.



Stellenausschreibung

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Pflegearbeiten am Friedhof in Sindlbach

Die Gemeinde Berg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Reinhaltung, die Grünpflege und den Winterdienst am Friedhof in Sindlbach.

Die Besetzung erfolgt unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 1,5 Stunden. Die Eingruppierung erfolgt nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Berg, Herrnstr. 1, 92348 Berg, Frau Andrea Bogner, Tel.: 09189 4411-10, E-Mail: andrea.bogner@berg-opf.de.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Berg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft (m/w/d)** unbefristet mit 20 Stunden/Woche

Ihr Aufgabenbereich:

- Selbstständige Durchführung von Reinigungsarbeiten für den Bereich Schwarzachtal-Schule/Sportzentrum Berg
- Reinigungstätigkeiten im Vertretungsfall in anderen gemeindlichen Einrichtungen

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Gewährung der üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst
- Tarifliche Zuschläge für Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 23.05.2021** an die Gemeindeverwaltung Berg, Herrnstr. 1, 92348 Berg, Frau Andrea Bogner, Tel.: 09189 4411-10, E-Mail: gemeinde@berg-opf.de.

Auto Stich



KFZ-Meisterbetrieb

Richtheimer Hauptstraße 25
92348 Berg / Richtheim

Verkauf: Telefon: 09181 / 26 56 880
E-Mail: info@auto-stich.de

Werkstatt: Telefon: 09181 / 47 93-33 Fax: -34
E-Mail: auto.stich@gmx.de

- Service für alle Marken
- AU + HU* - Service
- Fehlerdiagnose
- Karosserie-Instandsetzung
- Klimageservice
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Autoglas-Service
- Neu- und Gebrauchtwagen

www.stich.go1a.de · Unsere Fahrzeuge finden Sie unter: www.mobile.de/auto-stich

Wir sind für Sie da



Schließanlagen/Zutrittskontrolle



Schlüsselnotdienst
09181-22400

Hallertorstr.20, 92318 Neumarkt
info@zeberl.de www.zeberl.de

FUHRUNTERNEHMEN

Michael Bayer

Tel 09189 4090175

Mobil 0157 56435592

michael.bayer94@gmx.de

Eschenweg 6
92348 Sindlbach



Schotter . Splitt
Sand . Humus

EIBNER REGNATH
25 JAHRE PERFORMANCE



BALD STARTET DAS GROSSE
GEWINNSPIEL MIT VIELEN
HAUPT- & KLEINGEWINNEN!

WWW.EIBNER-REGNATH.DE



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

Getränkeland Müller
AM BERLINER RING
Sachsenstraße 1

MO-FR: 8:00-19:00 Uhr
SA: 8:00-14:00 Uhr

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2

MO-FR: 8:30-12:00 und
13:00-18:00 Uhr
SA: 8:30-12:00 Uhr

ANGEBOT • 28.04.-11.05.2021

<p>HIB TEGERNSEER HELL 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 16,99 € 1,70 € / l</p>	<p>Glossner NEUMARKTER RADLER 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 10,99 € 1,10 € / l</p>	<p>Mc NEUMARKTER MINERALBRUNNEN 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 8,99 € 0,90 € / l</p>
<p>RESIDENZ QUELLE Mineralwasser 12 x 1,0 l Pfand: 3,30 € 4,99 € 0,42 € / l</p>	<p>KAPUZINER 20 x 0,5 l Pfand: 4,50 € 11,99 € 1,20 € / l</p>	<p>BECK'S 24 x 0,33 l Pfand: 3,42 € 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 10,49 € 1,32 € / l</p>
<p>Schweppes ORIGINAL BITTER LEMON 6 x 1,0 l Pfand: 2,40 € 7,99 € 1,33 € / l</p>	<p>Neumarkter Burg Wolfstein Dekt. 13 NEUMARKTER BURG WOLFSTEIN Paket-Preis 11,79 €</p>	<p>NEUMARKTER KELLERBIER 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € 14,99 € 1,50 € / l</p>
<p>Mc NEUMARKTER MINERALBRUNNEN 20 x 0,5 l Pfand: 2,14 € 14,49 € 1,45 € / l</p>	<p>GESCHENK-KARTON 1 x 0,75 l Flasche 25 Stück-Glas Pflanzl. 4,99 € 6,65 € / l</p>	<p>ORANGENSAFT 20 x 0,5 l Pfand: 2,14 € 14,49 € 1,45 € / l</p>

Gemeinde Berg bereitet 25. Ferienprogramm vor - Veranstaltungsangebote bis 20. Mai abgeben

Neben der seit Ostern 2012 angebotenen Ferienbetreuung für Schulkinder der Klassen 1 bis 6 aller Schularten durch Mitarbeiter*innen der Gemeinde Berg organisiert die Gemeinde Berg seit 1997 ein Ferienprogramm in den Sommerferien in Zusammenarbeit mit vielen Vereinen im Gemeindebereich. Die Angebote wurden Jahr für Jahr ausgeweitet und dank des Ideenreichtums sowie der Anregungen aus den Vereinen konnten die Veranstaltungen vielfältig und abwechslungsreich gestaltet werden.

Coronabedingt war im letzten Jahr das Angebot eingeschränkt. In diesem Jahr möchten wir wieder einige Veranstaltungen anbieten – sofern dies coronabedingt möglich ist und natürlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Coronaschutzmaßnahmen.

Wenn Sie eine Aktion für Kinder im Rahmen des Ferienprogramms anbieten möchten (Vereine, engagierte Einzelpersonen etc.), erhalten Sie Anmeldebögen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Kuhn, Tel. 09189/4411-21, E-Mail: roswitha.kuhn@berg-opf.de.

Abgabetermin der Veranstalter für ein Ferienprogrammangebot ist der 20. Mai 2021.

Ob und in welchem Umfang das Ferienprogramm in diesem Jahr durchgeführt werden kann, steht derzeit aufgrund der Coronapandemie noch nicht fest!



Bürgerfest 2021 wird abgesagt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Teilnehmer und Standbetreiber des Bürgerfestes, bereits im letzten Jahr musste das Bürgerfest aufgrund der

Coronapandemie ausfallen. Leider kann auch in diesem Jahr aufgrund der immer noch hohen Infektionszahlen das Berger Bürgerfest nicht stattfinden.

Wir freuen uns darauf, Sie hoffentlich im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute – bleiben Sie vor allem gesund.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgerfestbeauftragten

Gemeindedienerin Hildegard Döllwanger verabschiedet

Am 20.04.2021 verabschiedete Bürgermeister Peter Bergler Frau Hildegard Döllwanger. Der Bürgermeister dankte Frau Döllwanger für die langjährige, zuverlässige und kompetente Arbeit in der Gemeinde Berg zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit. Vom 01.01.1985 bis Ende April 2021 war Frau Hildegard Döllwanger aus Gnadenberg als Gemeindedienerin für den Bereich der Altgemeinde Oberölsbach tätig.

Den Bezirk der Altgemeinde Oberölsbach wird künftig unser Gemeindediener Alfred Reif aus Sindlbach mit übernehmen.



Neues vom Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25.03.2021

Die Bauanträge und Bauvoranfragen können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden

Künftige Betreuung an der Schwarzachtal-Grundschule Berg (Mittagsbetreuung, offene Ganztageschule) - Beschlussfassung

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt wie folgt: Derzeit besteht ein gebundenes Ganztagesangebot für das

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Elektroinstallation · Küchen · Elektrogeräte
Beratung - Planung - Verkauf und Montage

Elektroniker m/w/d

für Energie- und Gebäudetechnik

- ab sofort: **Elektroniker** m/w/d

- ab September 2021:

- **Auszubildende** m/w/d

**KOMM
ZU UNS!**

Hausheimer Straße 3 · 92348 Berg · 09189/40356

PIRZER

Bestattungsinstitut GmbH

*Zusammen mit Ihnen
gehen wir ein Stück
auf dem schweren Weg
Ihrer Trauer.*

Dr.-Krauß-Straße 5
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht:
09181 - 47620

Türkeistraße 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht:
09187 - 907700

www.pirzer-bestattung.de info@pirzer-bestattung.de

Medizinische Fußpflege mit Kassenabrechnung

Tel: 0151 46 18 69 67

Karola Mendl Podologie

P
barrierefrei
Parken

Hofmühlstraße 2a info@mendl-podologie.de
92367 Pilsach Termine nach Vereinbarung

KUFER PLATTEN

Steinstark
Unsere Ideen für Ihr Zuhause.
Qualitätsprodukte
seit 1953

Terrassenplatten in
Beton & Keramik

Kufer Platten GmbH
Sulzbürger Straße 36
92318 Neumarkt
Tel.: 09181 8036
www.kufer-platten.de

Malerbetrieb Thomas Forster

Individuelle Konzepte
für Räume und Objekte.

Mobil: 0160 555 03 03
Web: malerbetrieb-forster.de

Herrmann-Hesse-Str. 8a
92348 Berg

THERAPIEBEGINN SOFORT MÖGLICH

medaktiv

Therapiezentrum für
**PHYSIOTHERAPIE,
ERGOTHERAPIE, LOGOPÄDIE,
MASSAGEN, MED. TRAINING,
REHA-SPORT & EAP**

BEI UNS PARKEN SIE 60 MIN. KOSTENLOS
Unsere Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage „Mieter“
links neben der Einfahrt „Anlieferung“

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
09181 519900

NEUERMARKT

Dammstraße 5 · 92318 Neumarkt · www.med-aktiv.de

Schuljahr 20/21 mit drei Klassen. Im Schuljahr 20/21 konnte leider keine 1. Klasse in gebundener Form mit mindestens 13 SchülerInnen erreicht werden. Auch im Schuljahr 21/22 wird anhand der Schülerzahlen keine gebundene 1. Klasse zustande kommen und auch nicht die nächsten drei Jahre. Bei zweizügigen Jahrgängen sind Ganztagsklassen im Normalfall nicht möglich. Derzeit sind Ganztagsklassen in den Grundschulen eher rückläufig, da die Eltern zunehmend die etwas flexiblere Möglichkeit wählen und das ist in Berg die Mittagsbetreuung. Diese Einrichtung besteht seit 21 Jahren und funktioniert sehr gut. Sie deckt alle benötigten Betreuungszeiten und Bedürfnisse der Kinder ab. Bei der Mittagsbetreuung wird eine Betreuung bis 14.00 Uhr, bis 15.30 Uhr und bis 16.00 Uhr angeboten. In der Mittelschule gibt es bereits eine offene Ganztagschule, der Kooperationspartner ist die „Rummelsberger Diakonie“. Für den offenen Ganztags gibt es zwar mehr Förderung, dafür muss aber im Rahmen der offenen Ganztagschule die Schülerbeförderung durch die Gemeinde sichergestellt sein.



Darstellung der Förderung Mittagsbetreuung (MB) und offene Ganztagschule (OGTS) der Klassen 1 bis 4, wobei ein Vergleich unter den einzelnen Gruppen (Altersstruktur, Buchungszeiten, Gruppengröße usw.) schwierig ist:

Mittagsbetreuung:

Derzeit gibt es in Berg 4 Kurzgruppen bis 14.00 Uhr, 2 Gruppen bis 15.30 Uhr und 1 Gruppe bis 16.00 Uhr. Der Zuschuss beträgt insgesamt 36.292 €. Die Personalkosten belaufen sich auf ca. 160.000,00 € jährlich.

Offene Ganztagschule:

Es müssten mind. 2 Tage gebucht werden. Bei einer Annahme von 4 Kurzgruppen beträgt das Budget (wird ausschließlich zur Finanzierung der Beschäftigung pädagogischer Kräfte gewährt, die Bildungs- und Betreuungsangebote im Rahmen der offenen Ganztagsangebote durchführen) 11.694,00 € pro Gruppe, der Mitfinanzierungsanteil der Kommune beträgt pro Gruppe 5.847,00 €.

Für die weiteren 3 offenen Ganztagsgruppen beträgt das Budget bei den Jahrgangsstufen 1 und 2 pro Gruppe 39.437,00 € und für die Jahrgangsstufen 3 und 4 pro Gruppe 34.175,00 €, der Mitfinanzierungsanteil der Kommune beträgt hier pro Gruppe 6.422,00 €.

Für das Grundschulgebäude hat die Gemeinde eine Förderung von 388.000,00 € und für den Mitteltrakt des Sportzentrums eine Förderung von 372.000,00 € bekommen. Sofern man bei der Mittagsbetreuung bleibt, d.h. es würde keine OGTS eingeführt werden und auch kein gebundener Ganztags angeboten werden, könnte es nach Aussage der Regierung zu einer anteiligen Rückforderung der soeben genannten Förderungen kommen.

Bürgermeister Bergler kommt nach Abwägung und reiflicher Überlegung als Gesamtverantwortlicher eindeutig und klar zu dem Entschluss, dass die Gemeinde bei der bewährten

Betreuungsform der Mittagsbetreuung bleiben sollte. Schon alleine deshalb, um Klarheit für unsere Kinder zu schaffen. Der künftigen Situation entsprechend ist, selbstverständlich im Einvernehmen mit der Schulleitung und der Gemeinde, jederzeit eine Änderung denkbar.

Gemeinderat Johannes Hierl hätte sich bezüglich der soeben genannten Zahlen schon im Vorfeld ein ausgearbeitetes Konzept gewünscht, auch eine Projektion der Zahlen an die Wand hätte ihm schon gereicht. Schließlich ist dieser Tagesordnungspunkt schon länger Thema im Gemeinderat. Es handelt sich bei den erwähnten Zahlen um Entscheidungsgrundlagen.

Gemeinderätin Susanne Hierl bringt vor, dass es sich bei diesem Tagesordnungspunkt um eine Entscheidung für unsere Kinder handelt. Es muss verantwortungsvoll für die Gemeinde entschieden werden. Ihrer Meinung nach, würde sich, mit der Einführung einer offenen Ganztagschule an der Grundschule, für die Kinder nichts ändern. Der Kooperationspartner ist der gleiche wie zuvor, die finanzielle Aufstellung wäre sogar besser für die Kinder. Einziger Unterschied ist die Trägerschaft. Im Gemeinderat war es immer das erklärte Ziel, den gebundenen Ganztags zu fördern. Dies ist gelungen und soll auch so weitergehen. Dies sieht sie aber nur in der Kombination mit dem offenen Ganztags. In der Vergangenheit hat die Gemeinde viele Fördergelder für den Ganztags erhalten. Mit den Fördergeldern ist man 25 Jahre gebunden. Fällt der gebundene Ganztags weg, entfallen die Grundlagen für die Förderung, d.h. es müssen Fördergelder gegebenenfalls zurückgezahlt werden. Hier besteht eine erhebliche finanzielle Unsicherheit. Für sie gebe es keine andere Möglichkeit als den offenen Ganztags einzuführen. Dies sei eine konstante und planungsfähige Variante für unsere Kinder. Ein Hin und Her in den Betreuungsformen darf es nicht geben.

Gemeinderat Bogner spricht sich dafür aus, bei der bisher bewährten Form der Mittagsbetreuung zu bleiben. Viele Gemeinden beneiden uns um eine solche Einrichtung. Die Kinder kommen gerne in die Mittagsbetreuung, was auch an den hohen Betreuungszahlen zu erkennen ist. Er ist für Kontinuität und Konstanz bei der Mittagsbetreuung.

Der 2. Bürgermeister Christian Lehmeyer lobt das Personal der Mittagsbetreuung. Wenn eine OGTS eingeführt werde, solle und müsse dieses Personal selbstverständlich übernommen werden. Aus seiner Sicht als Pädagoge würde er die offene Ganztagschule der Mittagsbetreuung vorziehen, weil sie eine gewisse Struktur biete, die aus seiner Erfahrung heraus für die Kinder sehr wichtig sei. Im Großen und Ganzen seien aber die Unterschiede zwischen beiden Betreuungsformen nur marginal. Einen deutlichen Unterschied gebe es allerdings hinsichtlich der Zuschussituation. Die Gemeinde Berg verzichte derzeit zugunsten der Mittagsbetreuung auf mindestens 48.000,00 € im Jahr an Zuschüssen. In den kommenden Jahren werde sich dieser Wert wegen des faktisch wegbrechenden gebundenen Ganztags auf mindestens 78.000,00 € jährlich belaufen. Außerdem komme bei einer Beibehaltung der Mittagsbetreuung die Rückzahlung von bereits gewährten Zuschüssen voraussichtlich im hohen fünfstelligen Bereich auf die Gemeinde Berg zu. Deswegen plädiere er aus pädagogischen und finanziellen Gründen für die Einführung einer Offenen Ganztagschule.

Für Gemeinderat Fürst sind beide Varianten denkbar. Er befürchtet jedoch, dass bei Einführung der OGTS Eltern wegbrechen könnten, wenn das Vertrauen in die Schulleitung fehlt. Bei der anstehenden Abstimmung sind folgende Varianten möglich:

⇒ Bei Zustimmung wird die Mittagsbetreuung weitergeführt wie bisher.



Nachhaltige Geldanlagen

Finanzdienstleister REGNAT



Otto Regnat

Dipl. Betriebswirt (FH)

Unabhängig durch Honorarberatung

92348 Berg Bayernstraße 5
info@finanzberatung-regnat.de
www.finanzberatung-regnat.de
Mobil 0170 1734378



Das Allwetterportfolio: sicher - rentabel - liquide



Schloßstraße 17 in 92348 Berg
Tel.: 09189 9476

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 14:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 8:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr

UNSERE ANGEBOTE SIND GÜLTIG VOM 01.-31. MAI 2021



15⁵⁰

GANSBRÄU
Hell

20 x 0,5 L Flasche + Pfand 3,10 (1L=1,55)



4⁴⁴

JUSTUS MINERALWASSER
Medium, Still od. Spritzig

12x 1,0 L Flasche + Pfand 3,30 (1L=0,37)



4⁰⁰

PIU PROSECCO
Vino Frizzante Bianco

0,75 L Flasche Vol. 10,5% (1L=5,33)



Muttertags und Vatertags
Geschenkideen findet ihr auch bei uns

Zeltverleih von 30 bis 300 Personen - Getränke auf Kommission



Haus des Monats Mai

- EFH mit 198 m² WFL
- KfW-55
- schlüsselfertig
- Ziegel 42,5 cm
- voll unterkellert
- Fußbodenheizung
- inkl. Malerarbeiten + Böden
- 25 Jahre Erfahrung
- Festpreis



Abbildung kann Sonderleistungen enthalten.

€ 495.000,-
zzgl. Baunebenkosten

09188 / 50 45 244 SCHEUSCHNER-PROJEKT.DE

Lebensqualität durch konsequente Planung

wir-kaufen-ihr-baugrundstueck.de

09188 / 50 45 244



10 VORTEILE AUF EINEN BLICK



INDIVIDUELLER
GRUNDRISS



FLEXIBLER
INNENAUSBAU



BEHAGLICHES
RAUMKLIMA



REINES
HOLZ



MASSIVE
SICHERHEIT



WERTVOLLER
KREISLAUF



FÖRDERUNGSFÄHIGER
BAU



EXAKTE
FERTIGUNG



FLOTTER
AUFBAU



POSITIVE
ENERGIEBILANZ



Natürlich Wohlfühlbauen

ZIMMEREI THUMANN
IM SPITAL 7A · 92348 HAUSHEIM
TEL.: 09189 1051 · FAX: 09189 9235
INFO@THUMANN-HOLZBAU.DE
WWW.THUMANN-HOLZBAU.DE

N & F

NIKLAS & FALKNER

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Wir sind für Ihren Garten da!

- ⊗ Pflanzenarbeiten & Grünanlagen
- ⊗ Gartenpflege & Baumfällarbeiten
- ⊗ Pflaster-, Weg-, und Mauerbau
- ⊗ Natursteine und Gabionen
- ⊗ Natur- und Schwimmteichbau

Von Tanne Straße 11, 92348 Berg

Tel.: 09189-76 48

Fax: 09189-40 73 53

Mobil: 0171-935 39 24

E-Mail: info@niklas-falkner.de

Web: www.niklas-falkner.de

⇒ Bei Ablehnung bedeutet das, dass die Mittagsbetreuung ab dem Schuljahr 2021/2022 nicht mehr fortgeführt wird. Folglich müsste über die Einführung einer offenen Ganztagschule abgestimmt werden, sofern eine weitere Betreuung der Schulkinder gewünscht ist.

Die Abstimmung über die Fortführung der bewährten Betreuungsform „Mittagsbetreuung“ - einer Einrichtung der Gemeinde Berg - an der Schwarzachtal-Grundschule Berg fand im Gemeinderat eine Mehrheit. Damit wird die Mittagsbetreuung weitergeführt wie bisher.

Gemeinderätin Hierl und Gemeinderat Mederer wollen ausdrücklich im Protokoll vermerkt haben, dass sie für die Einführung der offenen Ganztagschule plädieren und folglich gegen die Fortführung der Mittagsbetreuung gestimmt haben.



Mittagsbetreuung - Imker-AG

Belegungssituation in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Berg - Einrichtung von zwei Kinderkrippen-Übergangsgruppen

Der Gemeinderat wird darüber informiert, dass nach Mitteilung der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Berg entsprechend den vorliegenden Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2021/2022 nicht allen Kindern in der Altersgruppe bis drei Jahre ein Betreuungsplatz angeboten werden kann und somit ein dringender Bedarf an Betreuungsplätzen für Krippenkinder ab dem kommenden Betreuungsjahr - d.h. ab 01.09.2021 - gegeben ist. Allein in der Kindertageseinrichtung St. Vitus Berg fehlen 21 Krippenplätze für Kinder im Alter von 1 bis 2,5 Jahre.

Um die Betreuung von Kindern bis 3 Jahre sicherstellen zu können, ist die Schaffung einer kurzfristigen Übergangslösung für zwei Krippengruppen mit jeweils 12 Plätzen erforderlich. Da ein gesetzlicher Anspruch für Kinderkrippenplätze besteht, muss eine schnell umsetzbare Lösung angestrebt werden.

Was die Trägerschaft betrifft, hat die Kirchenstiftung St. Vitus Berg bei der Kindergartenkonferenz am 09.03.2021 bereits signalisiert, diese für die beiden erforderlichen Betreuungsgruppen von Krippenkindern zu übernehmen. Sobald die Entscheidung des Gemeinderates zur Einrichtung dieser Übergangslösung sowie die Festlegung des Standortes getroffen ist, ist von der Kirchenstiftung St. Vitus Berg hierzu die Übernahme der Trägerschaft einzuholen. Außerdem ist vom künftigen Träger dieser Kindertageseinrichtung eine befristete Betriebserlaubnis zu beantragen. Für die Anmietung von Räumen für Kindertageseinrichtungen könnte die Gemeinde Berg gemäß Nr. 9.3 FAZR (Richtlinie über die Zuweisungen des Freistaates Bayern zu kommunalen Baumaßnahmen im

kommunalen Finanzausgleich - Zuweisungsrichtlinie - FAZR) einen Antrag auf Gewährung einer staatlichen Förderung beantragen.

Als Übergangslösung für diese beiden Krippengruppen wird vorgeschlagen, an einem der vier möglichen Standorte (Loderbach - Parkplatz neben Kindergarten St. Georg, Berg - Hausheimer Straße 7, Berg - Rosenbergstraße/Parkplatz hinter der Sparkasse, Berg - Schulstraße/Schulsportplatz) entsprechende Container-Module aufzustellen.

Von Seiten der Verwaltung wird als Standort dieser Übergangslösung die Örtlichkeit am Schulsportgelände in der Schulstraße favorisiert.

Laut Bürgermeister Bergler sind hier optimale Voraussetzungen gegeben, z.B. ist bereits ein Stromanschluss vorhanden. Auch sind die Wege für Erschließungsleitungen zu Wasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung nur kurz.

Nach Rücksprache mit der KiTa-Aufsicht am Landratsamt kann dieser Standort wegen der guten Anfahrt- und Zugangsbedingungen durchaus favorisiert werden. Es würde sogar geringe Fördermittel geben.

Gemeinderat Mederer fragt an, warum der Standort Loderbach in den von der Gemeinde ausgehändigten Sitzungsunterlagen als der bautechnisch Günstigste ausgewiesen ist und jetzt hinter dem Standort am Hallenbad zurücktritt. Er bittet zudem um Angabe, welche Kosten die Übergangslösung verursachen wird.

Ingenieur Bernhard Birgmeier teilt diesbezüglich mit, dass bei einer Betriebsdauer von drei Jahren Mietkosten für eine Kindertageseinrichtung zwischen 5.500,00 € und 7.500,00 € pro Monat - je nach Wertigkeit - plus Erschließungskosten und Ausstattungskosten auf die Gemeinde zukommen würden.

Weiter teilt er mit, dass sich nach Rücksprache mit dem Landratsamt ein notwendiges Raumprogramm für eine Krippe mit zwei Gruppen - an einem separaten Standort unter der Annahme einer Container-Modulbauweise - mit einer Grundabmessung von 6,00 m bzw. 5,00 m x 2,50 m ergibt. Der Grundriss hätte die Abmessungen von 17,50 m x 14,50 m, dies ergibt eine Größe von ca. 254 m².

Laut Herrn Birgmeier hat Loderbach den Vorteil, dass bereits eine befestigte Pflasterfläche vorhanden ist. Diese müsste bei dem Standort am Schulsportplatz erst geschaffen werden. Die Kosten für ein Fundament würden bei ca. 10.000,00 € liegen.

Gemeinderat Johannes Hierl hätte sich auch bei diesem Tagesordnungspunkt schon im Vorfeld genauere Angaben gewünscht.

Gemeinderat Haas stellt die Frage, ob die Schule den für die Kinderkrippe vorgesehenen Platz auf dem Schulsportplatz nicht benötigt.

Bürgermeister Bergler erklärt hierzu, dass es durch die Errichtung einer Übergangslösung an diesem Standort keine Einschränkungen für die Schule und die Vereine geben wird.

Der 2. Bürgermeister berichtet davon, dass viele Bürger das Engagement des Bürgermeisters bezüglich der Kindertagesituation schätzen.

Würden sich die Mitglieder des Gemeinderates für den Standort in der Schulstraße entscheiden, befürchtet Gemeinderat Frauenknecht, dass die Verkehrssituation sehr angespannt werden könnte, da in der Nähe eine Baustelle (AWO-Pflegeheim) entstehen wird und die Schulbusse auf dem Vorplatz der Sporthalle an- und abfahren.

Für Gemeinderat Bogner ist ein entscheidendes Argument, die Standortwahl betreffend, wo die meisten Nachfragen bzgl. eines Kinderkrippenplatzes vorliegen.

Nach dem Einwand von Bürgermeister Bergler, dass das von Gemeinderat Mederer letzte Woche ins Gespräch gebrachte

Auch für
lose Einlagen

Richard's Bequem-Schuhe

Neumarkt · Badstraße 2 · Tel. 09181-33145

P kostenlose
Parkplätze
im Hof



DAMEN SLIPPER

- aus hochwertigem Leder
- Leder/Textil Innenfutter
- herausnehmbare Leder-Einlage (Wöris Hofer-Fußbett)



FRANKENSCHUHE

Comfort für lose Einlagen



Ihr Fachgeschäft für bequeme und lose Einlagenschuhe in den Weiten G, H, J, K & M
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 · Sa. 9.00 - 13.00 durchgehend

200 JAHRE IM FAMILIENBESITZ



Hauptstraße 4 · 92348 Berg · Tel. (0 91 89) 4 41 70
Fax (0 91 89) 44 17 75 · www.hotel-knoer.de

Willkommen

im HOTEL-GASTHOF KNÖR AM PLATZL

Unser Saal steht Ihnen für

Hochzeiten, Tagungen, Betriebsfeiern usw.

bis 300 Personen zur Verfügung! Ruhiger Biergarten im Innenhof.

www.hotel-knoer.de

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Knör

HOLZBAU KREUZER

SINDLBACH

▲ **Zimmerei** ▲ **Dachdeckerei**
▲ **Schreinerei** ▲ **Treppenbau**

Angerstraße 4 · 92348 Berg

Telefon 0 91 89/2 87 · Fax 75 90

NEU-,
JAHRES-,
GEBRAUCHT-
WAGEN

auto MARX

KFZ Meisterbetrieb

An- und Verkauf

Unfallinstandsetzung

TÜV und AU Mi.+Fr. im Haus

Waschanlage

www.auto-marx.de

OMV

OMV-Tankstelle

Wolfgang Marx

Neumarkter Straße 41

92348 Berg

Tel. 0 91 89/75 71 oder 3 96



dpd



Hermes

► **Öffnungszeiten**

Mo.-Sa. 5.30-22.00 Uhr

So 7.00-22.00 Uhr

► **Softex-Waschanlage mit Wasseraufbereitungsanlage**

► **2 SB-Staubsauger**

► **Moderner SB-Shop**

Pfarrheim Stöckelsberg auch seitens der Kirche als nicht geeignet beurteilt wird, entgegnet dieser, dass seines Wissens eine gemeindliche Prüfung der Örtlichkeit bis dato gar nicht stattgefunden hat. Der bereits 1996 im Gemeinderat getätigten Absichtserklärung, den nächsten gemeindlichen Kindergarten in der Altgemeinde Stöckelsberg (Stöckelsberg oder Rohrenstadt) einzurichten, wurde bis heute nicht nähergetreten. Damit ist Stöckelsberg nach wie vor die einzige Altgemeinde ohne gemeindliche Einrichtung. Da auch seiner letzten Woche geäußerten Bitte, den Beschlussvorschlag für die Containerlösung mit der Beauftragung einer Standortanalyse für zukünftige Kindergartenstandorte zu verbinden, nicht nachgekommen wurde, wird er gemäß seiner Ankündigung der letzten Woche gegen den Beschlussvorschlag stimmen.

Der 1. Bürgermeister teilt diesbezüglich mit, dass im Jahr 2008 schon einmal eine Bedarfsplanung durchgeführt wurde, die Auswertung hat sich damals als schwierig dargestellt.

Nach reger Diskussion spricht sich der 2. Bürgermeister für eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung aus, da die Zeit drängt. Es ist schwierig Personal für Kindergärten zu finden. Wie anfangs schon erwähnt, müssen die fehlenden Krippenplätze ab 01.09.2021 in der Gemeinde Berg vorhanden sein.

Der Gemeinderat beschließt, ab dem Kindergartenjahr 2021/2022 zwei vorübergehende Kinderkrippengruppen einzurichten. Hierzu sollen auf dem Schulsportplatz an der Schulstraße in Berg entsprechende Container-Module errichtet werden. Mit der Übernahme der Trägerschaft durch die Katholische Kirchenstiftung St. Vitus Berg würde Einverständnis bestehen; diesbezüglich ist Kontakt mit der Kirchenstiftung aufzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das hierzu Erforderliche zu veranlassen.



Erschließungsmaßnahme Weg Häuselstein – Mauertsmühle, Fortführung Teil 2 von KM 1+210 bis KM 1+513 (Gemeindegrenze) - Information und Beschlussfassung

Aus den zwischenzeitlich durchgeführten Bodenerkundungen vom 25.02.2021 ergibt sich gemäß den Ausführungen von Herrn Birgmeier folgender Sachverhalt zur Böschung im Bereich der Mauertsmühle:

Die talseitigen Hangbewegungen konnten bisher nur durch die Wurzelkohäsion, d.h. durch den vorliegenden Bewuchs vermieden werden. Sollte die Baumaßnahme realisiert werden, sind massive Stützkonstruktionen erforderlich. Aufgrund der unterhalb der Straße liegenden Häuser bzw. Anwohner, ist es nicht empfehlenswert in die Standfestigkeit der Böschung einzugreifen. Die erforderliche Sicherheit gegen Böschungs-

bruch liegt aus gutachterlicher und ingenieurtechnischer Sicht nicht vor.

Laut der ergänzenden Baugrunduntersuchungen sind rückverankerte Bohrpfehlwände zu errichten, die mit unverhältnismäßig hohen Kosten im Hinblick auf die Nutzwirkung der Gemeindeverbindungsstraße stehen. Zudem wären diese auf Privatgrund zu erstellen.

Die zusätzlichen Kosten für die Böschungssicherungen werden auf zirka 274.000,00 € geschätzt.

Die Auftragssumme würde sich von 1.328.065,44 € auf 1.665.316,32 € erhöhen, wobei sich der Gemeindeanteil anteilig um 101.000,00 € erhöht. Ein Eingreifen in die Standfestigkeit der Böschung und die damit verbundenen hohen Kosten, stehen in keiner Verhältnismäßigkeit zum Nutzen der Gemeindeverbindungsstraße. Eine Deckenerneuerung der Bestandsstraße wäre wirtschaftlich am sinnvollsten und kann als ausreichend betrachtet werden. Die bauausführende Firma ist mit der angedachten Reduzierung des Auftragsvolumens ebenfalls einverstanden.

Seitens des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz wird deshalb folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

1. Die förderfähigen Kosten für den mit einer Fahrbahnbreite von 3,50 m bereits ausgebauten Wegeabschnittes zum Erschließungsvorhaben „Häuselstein – Mauertsmühle“ werden, wie ursprünglich vorgesehen, mit 70 % gefördert.
2. Der Wegeabschnitt - abweichend von den, vom ALE Oberpfalz geprüften und genehmigten Planungen - wird nunmehr lediglich eine Deckensanierung erhalten. Dieser wird vom ALE Oberpfalz nicht gefördert.

Die Kosten für die Deckensanierung im Teil 2 werden voraussichtlich bei ca. 35.000,00 € liegen. Abschließend erwähnt Herr Birgmeier, dass sich die Gemeinde mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise ca. 140.000,00 € sparen würde.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Michael Hierl erläutert Herr Birgmeier die genauen Schritte, welche bei der Deckensanierung durchgeführt werden müssten.

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, die Straßenbauarbeiten entsprechend der vorgeschlagenen Vorgehensweise der ALE Oberpfalz im Jahr 2021 abzuschließen.

Vorlage der Jahresrechnung 2020 gemäß Art. 102 Abs. 2 GO

Gemäß Art. 102 Abs. 2 GO wird dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2020 vorgelegt.

Zur Haushaltsrechnung 2020 - welche die tatsächliche Abwicklung des Gemeindehaushalts im Jahr 2020 enthält - geht der 1. Bürgermeister u.a. auf folgende Zahlen näher ein:

- Gesamthaushalt: 36,6 Millionen Euro
- Verwaltungshaushalt: 15,6 Millionen Euro
- Vermögenshaushalt: 21,0 Millionen Euro

Die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt betrug 4,3 Millionen Euro. Diese Summe bedeutet zugleich die sog. freie Finanzspanne, da die schuldenfreie Gemeinde Berg keine Gelder für Zins- und Tilgungsleistungen aufwenden muss.

Das Haushaltsjahr 2020 konnte mit dem positiven Rechnungsergebnis (Überschuss) von 13 Millionen Euro abgeschlossen werden. Dieser Betrag wurde an die allgemeine Rücklage zugeführt. Die Vorlage der Jahresrechnung dient dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Nunmehr kann vom Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Berg die örtliche Rechnungsprüfung durchgeführt werden.

Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berg auf Einstellung einer/s Klimaschutzmanagerin/s

Mit Schreiben vom 09.03.2021 hat Gemeinderat Stefan Haas (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berg) einen Antrag auf Einstellung einer/s Klimaschutzmanagerin/s gestellt.

Dieser Antrag lautet wie folgt: Die Gemeinde Berg bei Neumarkt i.d.OPf. wolle beschließen: Zur Umsetzung eines Klimaschutzkonzeptes soll ein/e Klimaschutzmanager/in eingestellt werden.

Der 1. Bürgermeister spricht ein Lob an Gemeinderat Haas aus, da er sich Gedanken zu diesem Thema gemacht hat. Weiter trägt er vor, dass Klimaschutz uns alle betrifft und dieses Thema ganz oben auf der nationalen und internationalen Agenda steht. Aber auch auf kommunaler Ebene muss verstärkt Klimaschutz betrieben werden, man darf sich nicht aus der Verantwortung ziehen. Bereits in der letzten Gemeinderatssitzung ist ein Zeichen gesetzt worden, indem künftig Ökostrom bezogen wird. Ein Großteil der gemeindlichen Liegenschaften hat schon Photovoltaikanlagen. Im Haushalt 2021 wurde Geld für eine Baumpflanzaktion bereitgestellt. Zudem wird angedacht, jedem Erstklässler im Schuljahr 21/22 einen Obstbaum zu schenken.

Zum vorliegenden Antrag äußert sich der 1. Bürgermeister wie folgt:

Solange er Bürgermeister ist, habe er nicht vor eine/n Klimaschutzmanager/in einzustellen, außer der Gemeinderat sei anderer Meinung. Der Klimaschutzmanager sei er selbst, natürlich zusammen mit dem Gemeinderat. Er hat bereits Kontakt mit dem Landratsamt Neumarkt aufgenommen. Es wurde ihm mitgeteilt, dass eine Klimaschutzmanagerstelle bei der REGINA GmbH geplant ist. Davon würden alle 19 Kommunen im Landkreis profitieren.

Gemeinderat Haas bezweifelt die Umsetzung der geplanten Stelle beim Landratsamt und erläutert seinen Antrag wie folgt: Ein/e Klimaschutzmanager/in könnte vor allem bei großen und neuen Projekten der Gemeinde mitreden. Diese sind, um nur ein paar zu nennen, die geplanten Freiflächenphotovoltaikanlagen, der Umbau des neuen Rathauses und das Baugebiet „Richheim-Straßfeld“. Es wäre auch denkbar, nur eine Teilzeitstelle für diese/n Klimaschutzmanager/in zu schaffen. Diese/r könnte die Verwaltung entlasten. Es darf nicht nur von Klimaschutz geredet werden, er muss auch umgesetzt werden. Vor allem bei großen Projekten sei dies wichtig. Er plädiert dafür, dass die Gemeinde Berg als Vorreiter im Landkreis fungiert und seinem Antrag entspricht.

Der 1. Bürgermeister geht kurz auf die Personalsituation in der Verwaltung ein. Priorität haben für ihn derzeit Neueinstellungen in der Verwaltung, erst danach kann man sich um Projektstellen kümmern.

Auch für Gemeinderat S. Lehmeyer ist Klimaschutz sehr wichtig. Jedoch sieht er keinen Bedarf bei der Gemeinde eine/n Klimaschutzmanager/in einzustellen. Vielmehr muss die Schaffung einer solchen Stelle von z.B. einem externen Büro begutachtet werden. Für ihn wäre auch denkbar, wenn sich mehrere Gemeinden zusammenschließen und dann eine gemeinsame Stelle schaffen würden.

Der Gemeinderat versagt dem Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berg vom 19.01.2021 auf Einstellung einer/s Klimaschutzmanagerin/s das gemeindliche Einverständnis.

Bekanntgaben der Verwaltung, Anfragen der Gemeinderatsmitglieder und Verschiedenes

a) Kriminalitätsstatistik 2020 - Information

Von der Polizeiinspektion Neumarkt erhielt die Gemeinde Berg

den Sicherheitsbericht 2020 sowie die Kriminalstatistik 2020 für die Gemeinde Berg.

Insgesamt ereigneten sich im PI-Bereich 2.148 Verkehrsunfälle, davon waren 1.361 sog. Kleinunfälle (Bagatellschäden). Von den bei diesen Verkehrsunfällen verunglückten 429 Personen wurde eine Person getötet; im Gemeindebereich Berg gab es keinen tödlichen Verkehrsunfall. 196 Unfälle ereigneten sich mit jungen Erwachsenen (Alter 18 - 24 Jahre) und 174 Unfälle mit Senioren (Alter ab 65 Jahre).

An Verkehrsunfällen waren im Gemeindebereich Berg im Jahr 2020 insgesamt 157 zu verzeichnen, davon 30 mit Personenschäden, 43 mit Sachschäden und 84 sog. Kleinunfälle (Bagatellschäden).

Was die Kriminalstatistik für die Gemeinde Berg betrifft, wurden im Jahr 2020 insgesamt 168 Straftaten (ohne Verkehrsunfälle bzw. Verkehrsstraftaten) begangen, davon konnten 108 Fälle aufgeklärt werden. Im Vergleich zum Jahr 2019 mit 232 Straftaten, stellt dies eine Reduzierung um fast 28 Prozent dar.



b) Urnenwand am Friedhof in Berg

Bürgermeister Bergler informiert den Gemeinderat davon, dass am Friedhof in Berg eine neue Urnenwand installiert worden ist. Die Kosten hierfür liegen bei 20.385,00 €.



c) Bau des Gehweges über den Ludwig-Donau-Main-Kanal in der Hausheimer Straße

Der 1. Bürgermeister gibt bekannt, dass mit Beschluss vom 28.01.2021 der Gemeinderat einstimmig die doppelseitige Fortführung des Gehweges über den Ludwig-Donau-Main-Kanal in der Hausheimer Straße beschlossen hat. Diese Maßnahme ist nun fertiggestellt.

Gemeinderat sichert erkundigt sich, ob noch eine Beschilderung angebracht wird.

Der Bürgermeister teilt mit, dass bereits Schilder bestellt sind.

Daraufhin erwähnt der 1. Bürgermeister, dass sich die Verwaltung bezüglich der Anbringung von Hinweisschildern zum Impfzentrum in der Ortschaft Loderbach an das Landratsamt gewandt hat.



d) Ein Gegner der Umgehungsstraße kam auf den 2. Bürgermeister zu. Er bat ihn, sein Anliegen dem Gemeinderat vorzubringen. Laut der Meinung dieses Bürgers wäre eine Verkehrszählung aufgrund der derzeitigen Verkehrssituation Richtung Neumarkt (Tempo 30 beim Baugebiet „Richtheim-Straßfeld“ und Baustelle am Blomenhof) sinnvoll. Laut ihm würden derzeit viele Verkehrsteilnehmer über die A3 nach Neumarkt fahren, um die Verkehrsbeschränkungen Richtung Neumarkt zu umgehen.

Der 1. Bürgermeister wird sich bezüglich einer Verkehrszählung mit der Polizei in Verbindung setzen.

Vorstellung der neu in den Gemeinderat gewählten Gemeinderatsmitglieder - Karin Zaschka

Liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Karin Zaschka, ich bin 46 Jahre alt und wohne mit meinem Mann Michael und unseren beiden Kindern (10 und 13 Jahre) in Berg. Ich habe den seltenen Beruf der Pharmakantin erlernt und eine Weiterbildung zur Industriemeisterin Chemie absolviert. Seit 2016 bin ich freigestellte Betriebsrätin in



einem Pharmaunternehmen mit aktuell ca. 650 Kolleginnen und Kollegen. Durch meine Tätigkeit als Betriebsrätin merke ich täglich, dass manche Veränderungen einen langen Atem brauchen, Offenheit, Empathie und sachliche Diskussionen unabdingbar sind, um für Menschen und das Unternehmen etwas zu erreichen. Dies möchte ich nutzen, um durch Ideen, Verhandlungen und den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde gute Rahmenbedingungen für uns in der Gemeinde zu erhalten und weiter auszubauen.

Aufgewachsen bin ich in Meilenhofen. Der Ort hatte damals 16 Häuser und keine Straßennamen. In den letzten 30 Jahren ist das kleine Meilenhofen durch die Ausweisung von drei Baugebieten und zwei Gewerbegebieten sehr gewachsen. Für mich ist dies Beispiel, wie sich Orte und die Gemeinde über die Jahre durch Entscheidungen des Gemeinderates verändern. Bei künftigen Entscheidungen werden Aspekte wie Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung und die gleichmäßige Entwicklung unserer Ortsteile eine noch größere Rolle spielen.

Ein weiterer Grund für den Gemeinderat zu kandidieren war und ist für mich, dass Frauen in entscheidenden Gremien zu wenig präsent sind. Wir Frauen müssen mehr aus unserer Komfortzone kommen und uns einbringen. Da der SPD Berg die Frauenarbeit immer wichtig war, habe ich für diese Fraktion für den Gemeinderat kandidiert.

Sehr gerne habe ich die Aufgabe der Schulreferentin übernommen. Ich sehe meine Aufgabe als Bindeglied zwischen Gemeinde, Schulleitung, Elternbeiräten und Eltern. Mir ist wichtig, dass die Gemeinde Berg als Kostenträger den Schülerinnen und Schülern durch eine sehr gute Ausstattung der Schulen zeitgemäßes Lernen ermöglicht, die Kinder eine ihrem Alter und Bedürfnissen gerechte, liebevolle Anschlußbetreuung erhalten und gerne an ihre Schulzeit zurückdenken. Für die Weiterentwicklung der beiden Schulen haben wir bereits im Gemeinderat eine Arbeitsgruppe gegründet. Ein erster Schritt war eine Befragung der Eltern der Chunradus-Schule Sindlbach zur Betreuungssituation und dem Betreuungsbedarf.

Ein weiteres wichtiges Ziel ist es mir, mich zusammen mit unseren beiden Jugendbeauftragten im Gemeinderat für die Gründung eines Jugendparlamentes stark zu machen.

Ich stelle mich gerne den künftigen Aufgaben und Herausforderungen für unsere Gemeinde, bedanke mich auf diesem Weg herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen – ich habe mich über jede Stimme gefreut.

Bei Fragen, Anregungen und Rückmeldungen können Sie mich gerne unter meiner E-Mail-Adresse kzaschka@web.de erreichen.

Herzliche Grüße

Ihre Karin Zaschka

Die Gemeinde informiert

A 3, Erweiterung des Lärmschutzwalles bei Unterölsbach

Ab dem 01.07.2021 beginnen die Bauarbeiten für die Erweiterung des Lärmschutzwalles an der A3 bei Unterölsbach.

Zeitraum: Vom: 01.07.2021 bis 31.09.2021

Zur Reduktion des Verkehrslärmes in Unter- und Oberölsbach wurde 2015 eine Lärmschutz-Wall-Wandkombination auf einer Länge von ca. 1 km entlang der A3 errichtet. Auf einem

verbleibenden Teilstück von 250 m wird nun eine bestehende „Lärmschuttlücke“ mit einem Wall ergänzt. Der Verkehrslärm wird damit erheblich reduziert. Die erforderlichen Bauarbeiten sind vom 01.07.2021 bis zum 30.09.2021 geplant.

Ab Juli nimmt die Baufirma die Arbeit auf. Der Lärmschuttwall mit einer Höhe von 3 m über der Fahrbahn wird an die bestehende Böschung angeschüttet. Der durch die Maßnahme entstandene Retentionsraumverlust im Überschwemmungsgebiet der Schwarzach wird zwischen den Ortsteilen Schleifmühle und Gnadenberg entlang des Gewässers ausgeglichen.

Durch die Baumaßnahme in Unterölsbach sowie zwischen Gnadenberg und Schleifmühle kommt es während der Bauzeit zu einem erhöhten Verkehr durch Baufahrzeuge.

Die Staatsstraße St 2240 durch Gnadenberg bis zum Kreisverkehr an der Anschlussstelle Oberölsbach wird überwiegend zu Beginn der Maßnahme, während der Herstellung des Retentionsraumes, verstärkt durch Baustellenverkehr befahren.

Der Baustellenverkehr zum Lärmschuttwall gelangt über die Ludwigskanalstraße, die Willibaldstraße und über den Gnadenberger Weg zum Baufeld.

Aktionsmonat „Wir befreien unsere Gemeinde vom Müll“ – HERZLICHEN DANK!!!

Liebe Mitbürger, herzlichen Dank für die Teilnahme an der diesjährigen Säuberungsaktion „Wir befreien unsere Gemeinde vom Müll“ im April 2021.

Zahlreiche BürgerInnen und Familien mit Kindern beteiligten sich an der Ramadama-Aktion und säuberten die Wege und Wiesen im Gemeindebereich. **Hierfür danken wir Ihnen ganz herzlich.**

Die Verlosung der Gutscheine von der regionalen Gastronomie findet Mitte Mai statt, die Gewinner werden per E-Mail informiert.



Auf der A3 in Fahrtrichtung Regensburg wird der Verkehr weiterhin 2-spurig an der Baustelle vorbeigeführt. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h im Baustellenbereich wird eingerichtet.

Parallel finden Vorarbeiten für den Bau der PWC Anlage bei Berg statt. Die Hauptmaßnahme soll aus heutiger Sicht voraussichtlich in 2022 beginnen. Die Vorarbeiten beschränken sich auf Sondierungsarbeiten auf Bodendenkmalverdachtsflächen im Umgriff der geplanten PWC Anlage.

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH, Außenstelle Fürth bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht und Geduld im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter: www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de



Wasserwacht Berg - RamaDama am Berger Badesteg



Wasserwacht Berg

Die Wasserwacht Berg beteiligte sich heuer anders wie bisher an der gemeindlichen Aktion „RamaDama“. Nachdem durch die Corona Maßnahmen die übliche Sammelaktion nicht möglich war, entschied man sich die Badestelle an der Röthbrücke im Rahmen einer Taucherfortbildung abzusuchen.

So konnte man gleich 2 Vorteile vereinen:

Geübt wurde im Halbkreissuchverfahren die Zusammenarbeit zwischen Taucher und Signalmann sowie das Führen nach Leinenzugzeichen.

Zusätzlich wurde der Bereich der Badestelle von Müll gesäubert, um für die bevorstehende Badesaison wieder ein natür-

liches und sauberes Badegewässer ohne Verletzungsgefahr vorzufinden.

Neben den Berger Rettungstauchern war auch Simon Klein bei der Aktion mit dabei, der zusammen mit Gaetano Caminita in diesem Jahr die Tauchausbildung bei der Wasserwacht beginnt.

10 Jahre Skaterpark Berg – eine Erfolgsgeschichte

Am 12. Mai 2011 wurde der Skaterpark der Gemeinde Berg offiziell eröffnet und Pfarrer Werner Müller erteilte damals vor den zahlreich gekommenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie dem Gemeinderat der Freizeitanlage den kirchlichen Segen. Der Park mit vielen Stationen auf einer Fläche von 1600 Quadratmetern erfreut sich auch heute großer Beliebtheit und ist zu einem stark frequentierten Treff der Jugend aus Berg und umgebenden Orten geworden.

Einschließlich Grünordnung hat die Skateranlage ca. 70.000 Euro gekostet.



Foto: Stepper

Tradition der „Pfungstgeister“ darf nicht in Sachbeschädigung und Diebstahl ausarten

In den letzten Jahren erlebten am Pfingstwochenende wieder viele Bürger den traditionellen Brauch der „Pfungstgeister“, welche verschiedenste, nicht fest verankerte Gegenstände zum Verwaltungsgebäude der Gemeinde Berg und vor die St. Vitus Kirche verschleppten.

Wir möchten jedoch ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass bei diesen Aktionen darauf zu achten ist, dass die Gegenstände nicht beschädigt werden, da dies ein Straftatbestand sein kann. Viele neu hinzugezogene Bürgerinnen und Bürger kennen diesen Brauch nicht und für Sachbeschädigungen haben alle Gemeindeglieder natürlich kein Verständnis.



Foto: Stepper

9. Mai – 100. Geburtstag von Sophie Scholl



Sophie Scholl wurde am 9. Mai 1921 als zweitjüngste der fünf Scholl-Geschwister in der Nähe von Ulm geboren. Nach anfänglicher Sympathie für den Nationalsozialismus wurde sie in ihrer Studentenzeit in München zur entschiedenen Gegnerin der NS-Ideologie. Sie lernte als Studentin der Biologie und Philosophie den Freundeskreis ihres Bruders Hans kennen und trat in die „Weiße Rose“ ein. Sophie und Hans Scholl sowie Hans Schmorell, Willi Graf, Kurt Huber und Christoph Probst wurden am 22. Februar 1943 in München-Stadelheim mit dem Fallbeil hingerichtet. Ihr Mut, ihre klare Sicht auf Unrecht und Verbrechen des NS-Regimes lösen bis heute Empathie und Bewunderung aus. Vielen jungen Menschen ist sie Vorbild geworden. Standhaft hielt Sophie Scholl noch in ihrem Verhör vor der Gestapo an ihrer Überzeugung fest, „das Beste getan zu haben“.

Im Jahr 2004 haben der damalige Bürgermeister Helmut Himmler und der Berger Gemeinderat die Mitte der Gemeinde Berg - den Sophie-Scholl-Platz und den angrenzenden kleinen Park - Sophie Scholl stellvertretend für den gesamten Widerstand gegen den Nationalsozialismus gewidmet. Im neuen Baugebiet „Am Ludwigskanal“ wurden im Jahr 2014 die Straßen nach den anderen Mitgliedern der „Weißen Rose“ benannt.

Bekanntmachungshinweise

Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes

Anmeldungen.....	27
Abmeldungen.....	39
Geburten	10
Sterbefälle	6
Einwohner am 31.03.2021	8.342
Davon mit Nebenwohnsitz	398
somit Einwohner mit Hauptwohnsitz	7.944

Rathausbesuch nur mit Terminvereinbarung / Maskenpflicht

Das Rathaus der Gemeinde Berg wird zur Eindämmung des Corona-Virus bis auf Weiteres **für den Publikumsverkehr** geschlossen.

Anfragen, Anliegen und Anträge, die kein persönliches Erscheinen erfordern, können per Telefon unter 09189/4411-0, per E-Mail unter gemeinde@berg-opf.de bzw. direkt bei den Sachbearbeitern abgewickelt werden.

In dringenden Fällen, in denen eine persönliche Anwesenheit erforderlich ist, ist zuvor telefonisch ein Termin zu vereinbaren.

Leiter der Verwaltung:	Erster Bürgermeister	09189/44 11 - 22
Vorz. Bürgermeister:	Roswitha Kuhn	09189/44 11 - 21
Geschäftsleitung:	Annemarie Götz	09189/44 11 - 19
Vorz. Geschäftsleitung:	Simone Schaller	09189/44 11 - 18
Beitragswesen/ Verbrauchsgeb.:	Gisela Gottschalk	09189/44 11 - 20
Technisches Bauamt:	Bernhard Birgmeier	09189/44 11 - 13
Bauverwaltung:	Christoph Fink	09189/44 11 - 14
Bauamt:	Brigitte Himmler	09189/44 11 - 15
EDV - IT Administrator:	Patrick Bauer	09189/44 11 - 12
Kämmerei:	Thomas Stepper	09189/44 11 - 16
Kasse:	Rudolf Mederer	09189/44 11 - 17
Mahnwesen Steuern:	Armin Bauer	09189/44 11 - 24
Standesamt/ Rentenversicherung:	Andrea Bogner	09189/44 11 - 10
Bürgerbüro		
Einwohnermelde-/Pass-/ Gewerbe-/Sozialamt:	Martina Distler	09189/44 11 - 11
	Elisabeth Straubmeier	09189/44 11 - 11
	Christine Weber	09189/44 11 - 11

Für Besucher gilt im gesamten Rathaus die Maskenpflicht!

Peter Bergler

1. Bürgermeister

Verkaufsartikel der Gemeinde Berg

Im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Berg (Zi. 2) können folg. Artikel käuflich erworben werden:

Gemeindechronik Berg	17,80 €
Broschüre „Not und Schrecken des 2. Weltkrieges“	1,60 €
Mühlenbuch Landkreis Neumarkt	10,00 €
Erlebnis-Wandern um Neumarkt	4,95 €
Aufkleber „I love Berg“	1,00 €
Freizeitkarte Radeln und Wandern im Laber- und Altmühltal	1,50 €
Wandern und Einkehren – Luftbildband Schwarze Laber	24,95 €
Notfalldose (Infos für Rettungsdienst)	2,00 €
Restmüllsäcke	5,00 €
Biomüllsäcke	4,00 €

Zahlungstermine

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass am **15. Mai 2021** zur Überweisung fällig sind:

2. Rate	Gewerbsteuer
2. Rate	Grundsteuer A

- 2. Rate Grundsteuer B
- 2. Rate Wassergebühren-Vorauszahlung 2021
- 2. Rate Kanalgebühren - Vorauszahlung 2021

Bei nicht fristgerechter Bezahlung sind wir zur Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen gesetzlich verpflichtet.

Fundsachen in der Gemeinde Berg

Folg. Dinge wurden im Fundamt abgegeben: (Bürgerbüro, Zi. 2, Tel. 09189/4411-11)

Monat Gegenstand

- Apr 21 2 Fahrradschlüssel, Marke ABUS
- Mrz 21 Damenfahrrad, blau
- Mrz 21 Hausschlüssel, Marke EVVA
- Feb 21 Optikerbrille, altrosa
- Feb 21 Goldfarbener Kinderohrring (Kreole mit 4 Steinchen)
- Jan 21 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln
- Jan 21 Hörgerät, Marke Phonak

Ausweispflicht

Der Gesetzgeber schreibt in § 1 Personalausweisgesetz vor, dass jeder Deutsche i.S. des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetzes **ab Vollendung des 16. Lebensjahres verpflichtet ist, einen Ausweis zu besitzen.**

Die Ausweispflicht gilt als erfüllt, wenn man im Besitz eines gültigen Personalausweis oder Reisepasses ist.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- jeder Antragsteller eines Personalausweises oder Reisepasses muss **persönlich** bei der Gemeindeverwaltung den Antrag unterschreiben
- die Gebühren sind bei der Antragstellung fällig
- ein biometrisches Lichtbild aktuellem Datums (Bilder vom letzten Ausweis-dokument werden zurückgewiesen) ist bei der Antragstellung vorzulegen
- bei Kinderreisepässen ist für **Kinder (von Geburt bis zum 12. Lebensjahr)** grundsätzlich ein biometrisches Lichtbild erforderlich;
Bitte beachten Sie die Änderungen bei Kinderreisepässen seit 01.01.2021:
 - Neu ausgestellte Kinderreisepässe sind nur noch für 1 Jahr gültig.
 - Gültige Kindereisepässe können nur noch für 1 Jahr verlängert werden.
- Wartezeiten für den Personalausweis: **ca. drei Wochen**
- Wartezeiten für den Reisepass: **ca. vier Wochen**

Bitte beantragen Sie deshalb die Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe (werden von der Gemeinde ausgestellt) rechtzeitig.

Sind Ihre alten Dokumente (Personalausweis und/oder Reisepass) bei Antragstellung des neuen Personalausweises/Reisepass länger als ein Jahr ungültig, wird ein Verwarnungsgeld von 10,00 € erhoben. Die Verwarnung wird nicht fällig, wenn Sie noch im Besitz eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses sind.

Sollte es Ihnen nicht selbst möglich sein, Ihren Ausweis / Pass persönlich abzuholen, so ist die Vollmacht auf der Benachrichtigung auszufüllen und vorzulegen.

Informationen über die Einreisebestimmungen der jeweiligen Länder sind unter www.auswaertiges-amt.de unter der Rubrik Länder- und Reiseinformationen abrufbar.

Standorte von öffentlich zugänglichen Defibrillatoren in der Gemeinde Berg

Berg:

- Neues Rathaus, Herrnstraße/Ecke Hauptstraße (neben E-Ladestation)
- Sportanlage DJK-SV Berg, Schulstr. 40 (am Kassenwärterhäuschen)
- Sport- und Kulturzentrum Berg, Schulstraße 9

Sindlbach:

- Sportheim FC Sindlbach, Sindlbacher Hauptstraße 1
- Pfarrheim Sindlbach, Angerstraße 2

Unterölsbach:

- Sportheim FC Oberölsbach, Barstenweg 3

Stöckelsberg:

- Feuerwehrhaus, Stöckelsberger Hauptstr. 32

Hausheim:

- Feuerwehrhaus, Kaltenbachstr. 4

Loderbach:

- Feuerwehrhaus, Loderbacher Hauptstr. 21

Rentenangelegenheiten - Terminvereinbarung

Die Gemeinde Berg nimmt Renten- und diverse andere Anträge für den Rentenversicherungsträger entgegen oder ist Ihnen bei der Antragstellung behilflich.

Da die Antragsaufnahme einen längeren Zeitraum beansprucht, ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig. Dadurch wird eine reibungslose Bearbeitung gewährleistet und unnötige Wartezeiten vermieden.

Wir möchten Sie bitten, sich diesbezüglich mit Frau Bogner, Gemeinde Berg, Zimmer-Nr. 3, Tel.-Nr.: 09189 4411-10, E-Mail: andrea.bogner@berg-opf.de in Verbindung zu setzen.

Samstagstrauungen

Das Standesamt Berg b. Neumarkt i.d.OPf. bietet für die Gemeindebürger zusätzlich zu Trauungen während der allgemeinen Öffnungszeiten an folgenden Terminen Samstagstrauungen, jeweils in der Zeit von 10:00-13:00 Uhr, an:

Termine 2021 (1. Halbjahr)

- 15.05.2021
- 05.06.2021
- 17.07.2021

Termine 2021 (2. Halbjahr)

- 07.08.2021
- 04.09.2021
- 16.10.2021
- 13.11.2021
- 04.12.2021



Die eigentliche Anmeldung zur Eheschließung ist frühestens 6 Monate vor dem Eheschließungstermin möglich. Der genaue Termin wird erst bei der Anmeldung endgültig festgelegt. Reservierungen im Voraus sind nicht möglich.

Die Samstagstermine finden ausschließlich für Gemeindebürger (d.h. mindestens ein Eheschließender mit Wohnsitz in der Gemeinde Berg) statt.

Wegen Beschaffung etwaiger Urkunden und Unterlagen zur Eheschließung empfiehlt sich ein vorheriges Gespräch mit dem zuständigen Standesamt (Ansprechpartnerin: Fr. Bogner, Tel.: 09189/4411-10, E-Mail: andrea.bogner@berg-opf.de).

Keine Veröffentlichung der Jubilare mehr

In der Gemeindezeitung „Berg aktuell“ werden die Jubilare des Monats (Ehejubiläen, Geburtstage) aufgrund des Datenschutzrechtes nicht mehr veröffentlicht.

Falls Sie generell keine Glückwunschschriften und Gratulationen der Gemeinde sowie keine Weiterleitung Ihrer Daten z.B. an das Landratsamt, Bayerische Staatskanzlei, Bayerische Staatsministerium des Innern, Presse etc. wünschen, können Sie im Bürgerbüro, Tel. 09189/4411- 0 (Zi. 2) eine Übermittlungssperre beantragen.

Persönliche Gratulationen nur auf Wunsch

Aufgrund der Einschränkungen der Sozialkontakte wegen der Coronakrise fanden keine persönlichen Gratulationsbesuche statt.

Die Bürgermeister oder der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Berg werden nunmehr nur auf Wunsch die Jubilare (80., 85., 90., 95., 100... sowie 50., 60., 65. Ehejubiläum) besuchen.

Bitte teilen Sie uns mindestens eine Woche vor dem Jubeltag telefonisch oder per E-Mail mit, falls Sie einen Gratulationsbesuch - unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Abstand, Mundschutz) - wünschen (Frau Kuhn, Tel. vormittags 09189/4411-21, E-Mail: roswitha.kuhn@berg-opf.de).

Ansonsten gehen wir in dieser „Coronazeit“ davon aus, dass kein Gratulationsbesuch gewünscht wird, die Gratulationsurkunden werden dann per Gemeindediener zugestellt.

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen viel Glück, Freude und vor allem Gesundheit für den weiteren Lebensweg!



Anrufsammeltaxi Berg von und zum Bahnhof in Neumarkt i.d.OPf.

Anrufsammeltaxi Berg von und zum Bahnhof in Neumarkt i.d.OPf.

Das Anrufsammeltaxi Berg fährt abends und am Wochenende, wenn keine regulären Verbindungen mit dem Linienbus bestehen.

Das AST orientiert sich an einem festen Fahrplan. Die genauen Abfahrts-/Ankunftszeiten von/nach Neumarkt können dem aktuellen Flyer (10/2017) entnommen werden.

Bitte melden Sie Ihren Fahrtwunsch mindestens 1 Stunde vor der im Fahrplan angegebenen Abfahrtszeit telefonisch an:

AST Neumarkt – Berg (City-Taxi Neumarkt), Tel. 0800 2525259

AST-Informationen:

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Tel.: 09181/470-112

Mitfahrzentrale „MiFaZ“ - Vermittlung von Fahrgemeinschaften per Internet

Angebote und Gesuche können auf www.berg-neumarkt.mifaz.de kostenlos eingetragen werden. Anbieter und Nutzer einigen sich selbst über den jeweiligen Fahrtkostenbeitrag usw. Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung: Herr Bauer, Tel.: 09189/4411-24.

Rufbus Berg – 09181 9040498

Seit April 2013 können Sie die Rufbuslinie 511 nutzen. Sie verbindet alle Ortsteile mit **Berg** und weiter nach **Neumarkt** (Ärztelhaus, Klinikum, Marktplatz, Bahnhof). Der Bus fährt 3xtägl. (Mo.-Fr.), jeweils hin und zurück.

Weiter steht seit April 2013 die Rufbuslinie 558 zur Verfügung, die **Berg** und alle Ortsteile mit **Aldorf** verbindet: 2xtägl (Mo.-Fr.), jeweils hin und zurück. Die Regionalbuslinien 512 und 518 ergänzen die o.g. Angebote.

Anrufen – anmelden – abfahren

Die Rufbuslinien 511 und 558 verkehren nur nach vorheriger Anmeldung. Bestellen Sie Ihre Fahrt bitte spätestens 60 Minuten vor der planmäßigen Abfahrtszeit an der jeweils ersten Haltestelle in der Fahrtwunschzentrale von DB Regio Bus Bayern GmbH. Fahrtwünsche für Abfahrtszeiten vor 8.30 Uhr bitte am Vortag bis 17.30 Uhr anmelden. Ihre gebuchte Fahrt wird auf jeden Fall durchgeführt, auch wenn sich keine weiteren Fahrgäste dafür angemeldet haben.



09181 9040498

Persönliche Beratung: Mo.-So. von 6.30-21.30 Uhr

Das Projekt Rufbus wird vom Landkreis, der Gemeinde Berg und dem Freistaat unterstützt und in Kooperation mit dem VGN Nürnberg realisiert.

Künftig wird auch die Berufsschule Neumarkt angefahren (Linie 511). Am Info-Stand der Gemeindeverwaltung liegen Rufbus-Flyer aus.

Strom- und Gasversorgung – Bayernwerk Netz GmbH

Online-Service

Im Kundenportal können Sie Zählerstände bequem online eingeben und Ihre persönlichen Daten anpassen – schnell, einfach und rund um die Uhr.

www.bayernwerk.de/kundenportal

Betreibern von Erzeugungsanlagen bieten wir mit dem Online-Newsletter bayernwerk.info regelmäßig aktuelle Informationen rund um die Erzeugung und Einspeisung von Strom aus Erneuerbaren Energien. www.bayernwerk.de/einspeiser

Kundenservice Einspeiser und Netzkunden:

(Mo.-Fr. 8-18 Uhr) Tel.: 08 71- 96 56 01 20 bei Fragen zu Zählerablesung, Abschlagszahlungen, Einspeiseabrechnungen, Änderung von Vertragsdaten etc.

kundenservice@bayernwerk.de



Technischer Kundenservice Strom und Erdgas:

(Mo.-Do. 7.30-16.00 Uhr, Fr. 7.30-15.00 Uhr) Tel.: 09 41-28 00 33 11 bei Fragen zu Baustrom, Hausanschluss von Strom und Erdgas, Anschluss Photovoltaik, Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Störungsnummer Strom: Tel. 09 41-28 00 33 66

Störungsnummer Gas: Tel. 09 41-28 00 33 55

Wasserversorgung der Gemeinde Berg

Ortsteile mit Gewinnungsgebieten und Härtegraden

Gewinnungsgebiete	Ortschaften	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Härtebereich
Brunnen 1 & 2 Quelle Hausheim	Berg Meilenhofen Oberwall Unterwall	17,3	15,0	hart
Brunnen 1 & 2 Quelle Hausheim Quelle Kadenzhofen	Burkertshof Beckenhof Gebertshof Haimburg Loderbach Richtheim Riebling	17,3	15	hart
Brunnen 3 & 4 Häuselstein	Häuselstein Irleshof Langenthal Mitterrohrenstadt Oberrohrenstadt Reicheltshofen Sindlbach Stöckelsberg Unterrohrenstadt Würricht	16,8	14,8	hart
Brunnen Oberölsbach Brunnen 3 & 4	Gnadenberg Oberölsbach Unterölsbach	17,4	14,8	hart
Quelle Hausheim	Hausheim Kettenbach	12,7	10,2	mittel
Quelle Kadenzhofen	Kadenzhofen	16,7	15,0	hart
Gemeinde Burghthann	Gspannberg Haslach Kleinvoggenhof Reichenholz Rührersberg	11,1	10,2	mittel
Pettenhofener Gruppe	Bischberg	18,7	14,6	hart
Hammerbachtal Gruppe	Mauertsmühle	11,8	10,4	mittel

Verbrauchsgebühr: (+ 7 % MwSt.) 1,40 € / m³
Grundgebühr bis 2,5 m³: (+ 7 % MwSt.) 44,20 €/Jahr

Abwasserentsorgung Gemeinde Berg:

Beiträge:
Grundstücksflächenbeitrag 1,77 € / m²
Geschoßflächenbeitrag 12,12 € / m²
Einleitungsgebühr: 1,83 € / m³
Grundgebühr bis 6 m³ Nenndurchfluss: 42,00 €/Jahr

Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Berg

Die Gemeinde Berg untersucht regelmäßig die Trinkwasserqualität auf zahlreiche Parameter.

In allen Brunnen und Quellen der Gemeinde Berg liegen die Nitratwerte im Normbereich.

	TrinkwV DIN	Berg 1 & 2 Ortsnetz	Häuselstein 3&4 Ortsnetz	Oberölsbach Ortsnetz	Hausheim Ortsnetz	Kadenzhofen Ortsnetz
physikalisch-chemische Parameter	Grenzwert					
Nitrat (NO ₃)	50 mg/l	19,9	33,1	4,4	17,4	21,0

Restmülltouren mit Abfuhrterminen 2021

Fa. Edenharder GmbH, Josef-Edenharder-Str. 2, 92367 Pilsach, Tel. (09181/4763-40), E-Mail: info@edenharder.com

Tour 9:

OT Berg

Häuselstein, Mauertsmühle, Reicheltshofen, Stöckelsberg, Würricht

Mai	Juni
10. 22.	07. 21.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
05. 19.	02. 16. 30.	13. 27.	11. 25.	08. 22.	06. 18.

Tour 18:

Berg u. OT

Berg, Meilenhofen (ohne Industriegebiet), Oberwall, Unterwall, Riebling

Mai	Juni
05. 19.	02. 16. 30.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
14. 28.	11. 25.	08. 22.	06. 20.	03. 17.	01. 15. 28.

Tour 31:

Berg OT

Beckenhof, Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Großwiesenhof, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Hausheim, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle, Langenthal, Meilenhofen (Industriegebiet), Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrenstadt, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Unterölsbach, Unterrohrenstadt

Mai	Juni
05. 19.	02. 16. 30.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
14. 28.	11. 25.	08. 22.	06. 20.	03. 17.	01. 15. 29.

Wasserversorgung - Abwasserentsorgung Beitrags- und Gebührensätze ab 01.10.2020

Wasserversorgung Gemeinde Berg

a) Wasserversorgung Gemeinde Berg (außer Bischberg, Mauertsmühle):

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ MwSt. 7 %) 1,08 € / m²
Geschoßflächenbeitrag (+ MwSt. 7%) 6,21 € / m²
Verbrauchsgebühr: (+ MwSt. 7 %) 1,17 € / m³
Grundgebühr bis 6 m³ Nenndurchfluss: (+ MwSt. 7 %) 42,00 €/Jahr

b) Wasserversorgung Pettenhofener Gruppe (Bischberg): (Änderung ab 01.01.2018)

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.) 1,89 € / m²
Geschoßflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.) 8,09 € / m²
Verbrauchsgebühr: (+ 7 % MwSt.) 1,00 € / m³
Grundgebühr bis 2,5 m³: (+ 7 % MwSt.) 36,00 €/Jahr

c) Wasserversorgung Hammerbachtalgruppe (Mauertsmühle):

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.) 1,33 € / m²
Geschoßflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.) 8,69 € / m²

Tour 35 Mi.

Gewerbepark Berg (Am Autohof 24), Kadenzhofen, Loderbach + Siedlung, Richtheim

Mai	Juni
14. 28.	11. 25.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
09. 23.	06. 20.	03. 17.	01. 15. 29.	12. 26.	10. 23.

Restmülltonnen müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Abfuhr bereit stehen.

Abfallberatung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Tel. 09181 | 470-209, -211, -219.

Abfuhrplan 2021 für die Papiertonnen in der Gemeinde Berg

Die monatliche Entleerung der Papiertonnen durch die Fa. Edenharder (09181/4763-0) findet an folgenden Tagen in der Gemeinde Berg statt:



Bezirk 25

Gemeinde Berg, die OT Berg, Hausheim, Meilenhofen, Oberwall, Riebling, Unterwall

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
21.	23.	21.	19.	20.	19.	17.	17.

Bezirk 26

Gemeinde Berg, die OT Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Häuselstein, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle (Einöde), Langenthal, Mauertsmühle, Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrstadt, Reicheltshofen, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Stöckelsberg, Unterölsbach, Unterrohrstadt, Wünricht

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
25.	22.	20.	16.	20.	18.	15.	16.

Bezirk 39

Gemeinde Berg, die Ortsteile Beckenhof, (Großwiesenhof), Gewerbepark Berg am Autohof 24, Kadenzhofen, Loderbach und Siedlung, Richtheim

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
26.	24.	26.	25.	23.	25.	26.	23.

Abfuhrplan 2021 für den „Gelben Sack“ in der Gemeinde Berg

Die monatlichen Abholungen der „Gelben Säcke“ werden 2021 wieder durch die Fa. Edenharder aus Pilsach durchgeführt.

Tour 76

Gemeinde Berg

Beckenhof, Berg, Großwiesenhof, Kadenzhofen, Loderbach und Siedlung, Meilenhofen ohne Industriegebiet, Oberwall, Richtheim, Riebling, Unterwall, Gewerbepark Berg (Am Autohof 24)

Mai	Juni
07. 21.	05. 18.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
02. 16. 30.	13. 27.	10. 24.	08. 22.	05. 19.	03. 17. 30.

Tour 77

Gemeinde Berg

Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Hausheim, Häuselstein, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle (Einöde), Langenthal, Mauertsmühle, Meilenhofen Industriegebiet, Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrstadt, Reicheltshofen, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Stöckelsberg, Unterölsbach, Unterrohrstadt, Wünricht

Mai	Juni
07. 21.	05. 18.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
02. 16. 30.	13. 27.	10. 24.	08. 22.	05. 19.	03. 17. 30.

Die Säcke müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen!

Biomüllabfuhr 2021 -

Fa. Edenharder GmbH – Tel.: 09181-4763-0

Orte: Berg, Meilenhofen, Loderbach, Riebling, Sindlbach - Abfuhrtag: Montag

Bitte stellen Sie die Biotonnen und Biosäcke am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Leerung und Abholung bereit. Die Abfuhrunternehmen leeren die Tonnen in manchen Abfuhrbereichen bis 22.00 Uhr abends.

Lassen Sie die Biotonnen auf jeden Fall so lange zur Leerung bereitgestellt.

Feiertagsbedingte Verlegung der Biomüllabfuhr (Montag-Abfuhrtag):

Pfingstmontag	Mo, 24.05. vorverlegt auf Sa, 22.05.
Allerheiligen	Mo, 01.11. verlegt auf Di, 02.11.
Weihnachtsfeiertage	Mo, 20.12. vorverlegt auf Sa, 18.12.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie von der Abfallberatung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Tel. 09181/470-209, -211, -219 oder unter www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft.

Abfall und Corona - eine Bitte der Abfallberatung im Landratsamt Neumarkt

Viele Menschen drängt es seit Beginn der Corona-Pandemie wieder verstärkt in die Natur.

Das kann für viele ein willkommener Ausgleich sein zu dem verordneten zwangsweisen Daheimbleibenmüssen.

Was den Menschen gut tut, muss für die Natur aber nicht unbedingt ein Gewinn sein.

Der deutlich spürbare Anstieg von Menschen, die sich vermehrt draußen aufhalten, kann die Natur sehr stark belasten. Viele Menschen sind als Spaziergänger, Jogger oder mit dem Fahrrad unterwegs und nutzen so die Natur auf eine viel intensivere Weise als vor der Pandemie.

Wenn die Natur auf diese Weise als Lebensraum begriffen wird, der schützenswert ist, können die Menschen von der neu

erwachten Liebe zur Natur und auch die Natur selber davon profitieren. Leider aber vergessen viele Menschen, dass Sie ihre Abfälle nicht in der Natur entsorgen, sondern zuhause in die Restmülltonne geben sollen.

In den Parks und in den Naherholungsgebieten und auch in unseren Wäldern hat der pandemiebedingte Abfall deutlich zugenommen. Einwegmasken und jede Menge Einweg- und To-go-Verpackungen finden sich in großer Zahl in der freien Natur wieder.

Werfen Sie Ihre Masken, Taschentücher, Coffee-to-go Becher oder andere Abfälle nicht einfach so weg. Verpackungen sollten soweit als möglich verwertet werden. Andere Abfälle gehören in die Restmülltonnen oder in die öffentlichen Papierkörbe, aber niemals in die Natur.

Egal, ob einfacher Mund-Nasenschutz, die vielbenutzte FFP-2 Maske oder das simple Papiertaschentuch - alle werden vielerorts, ohne über die Folgen nachzudenken, weggeworfen.

Was macht die Masken in der Natur so gefährlich?

Die Masken bestehen aus Kunststoffgewebe, das sich nicht oder nur extrem langsam abbaut.

Sie liegen also über lange Zeit in der Natur herum. Ein besonderes Problem dabei ist, dass sich viele Tiere in den Maskenschlaufen verfangen und dadurch zu Tode kommen können.

Das gilt übrigens auch für Plastiktüten und ähnliche Abfälle. Wenn Sie also das nächste Mal wieder im Wald oder in den Feldern unterwegs sind, berücksichtigen Sie bitte die alte amerikanische Outdoorweisheit: Take back home what you brought and a little extra.

Lassen Sie also nichts im Wald zurück, als Ihre Fußabdrücke. Den Rest nehmen Sie wieder mit nach Hause und entsorgen ihn dort.

Und wenn Sie einen extra Müllbeutel auf Ihren Touren dabei haben, können Sie jederzeit auch noch den ein oder anderen zurückgelassenen Abfall umweltfreundlich aufsammeln und in Ihrer Restmülltonne entsorgen.

Und noch ein Hinweis zum Schluss. Falls Sie mit Bello unterwegs sind: auch seine Hinterlassenschaften haben in Feld, Wald und Wiese nichts verloren. Ein kleiner Hundekotbeutel hilft auch hier.

Walter Schardt

Abfallberater im Landratsamt

Hinweise zum Verbrennen von Abfällen

Grundsätzlich gilt, dass das Verbrennen von Abfällen nicht gestattet ist.

Ausnahmen:

Für pflanzliche Abfälle wurden für einzelne nachfolgende Fälle im Außenbereich Ausnahmen geschaffen. Selbige gelten ganzzählig und nur dann, wenn die pflanzlichen Abfälle nicht anderweitig verwertet (kompostiert, eingearbeitet, gehäckselt usw.) werden können. Dabei sind aber Auflagen zu beachten!

Verbrennen von Stroh:

Mindestens 7 Tage vor dem beabsichtigten Verbrennen ist bei der örtlich zuständigen Gemeinde die Behandlung der strohigen Abfälle anzuzeigen. Das Stroh darf verbrannt werden,

- wenn es an Ort und Stelle im Rahmen der landwirtschaftlichen Nutzung angefallen ist
- noch nicht abgefahren wurde
- die unten stehenden Auflagen eingehalten werden können
- weder die Kommune noch das Landratsamt Einwände erheben.

Wichtiger Hinweis: Diese Regelung gilt nicht für bereits eingelagertes Altstroh (Einzelgenehmigung).

Verbrennen von Hecken:

Heckenabfälle dürfen nur sofern keine andere Verwertung möglich ist auf einer geeigneten Fläche direkt neben der Anfallstelle verbrannt werden.

Wichtiger Hinweis: In der freien Natur ist es verboten, Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche in der Zeit vom 1. März bis 30. September zurückzuschneiden oder auf den Stock zu setzen.

Verbrennen von forstwirtschaftlichen Abfällen:

Eine vorherige Anzeige ist nicht erforderlich. Zu beachten ist, dass

- eine Behandlung der Abfälle nur auf dem Anfallwaldgrundstück möglich ist
- die Abfälle bei einer forstwirtschaftlichen Nutzung angefallen sein müssen
- das Verbrennen forstwirtschaftlich erforderlich ist
- die unten stehenden Auflagen eingehalten werden (Einschränkungen: mind. 100 m Abstand zum Nachbarwaldgrundstück, Beginn des Verbrennens um 6 Uhr möglich, Ziehung eines Schutzstreifens).

Die Regelungen für Einzel-/Sonderfälle (Krautige Abfälle aus der Landwirtschaft, holzige Abfälle aus dem Erwerbsgartenbau oder Obstanbau, Abfälle aus sonstigen Gärten, Abfälle aus dem Ausbau und Unterhaltung von Verkehrswegen und Gewässern) erfragen Sie bitte beim Landratsamt, Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf., 09181/470-335, Herr Seitz.

Das Entzünden eines Feuers ist, mindestens 3 Werktage vorher bei der Gemeinde Berg, im Bürgerbüro, Zi-Nr.: 2 anzuzeigen, um einen Falscheinsatz der Feuerwehr zu vermeiden. Dazu wird auch die Flurnummer benötigt.

Hunde bei Gemeinde anmelden / Fälligkeit der Hundesteuer am 15.05. eines Jahres

Die Halter von Hunden sind in allen Gemeinden landauf landab hundesteuerpflichtig. Demzufolge ist jede Hundehalterin/ jeder Hundehalter verpflichtet, Hunde bei der Gemeinde Berg (Hr. Bauer, Zi.-Nr. 9, Tel. 09189/44 11-24, E-Mail: armin.bauer@berg-opf.de, Formular zur Anmeldung: www.berg-opf.de) anzumelden. Nur auf Grund dieser Meldung kann die Hundesteuer festgesetzt werden. Unsere Gemeindediener sind angewiesen, uns ihre Erkenntnisse über neue/zusätzliche Hunde in den Ortsteilen mitzuteilen.



- Gemäß § 1 der Hundesteuersatzung unterliegt das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet Berg einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer.
- Die Steuer beträgt für den ersten Hund **25 Euro** und für jeden weiteren Hund **50 Euro**.
- Anzeigepflichtig ist, wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund hält.
- Der steuerpflichtige Hundehalter muss den Hund bei der Gemeindeverwaltung Berg abmelden, wenn
 - er ihn veräußert,

- der Hund eingegangen ist,
- der Hund eingeschlüfert wird (hier ist ein tierärztliches Zeugnis vorzulegen),
- der Hundehalter aus der Gemeinde Berg wegzieht.

Bitte beachten Sie:

Sie erhalten nur Bescheide zur Hundesteuer, sofern sich Änderungen (siehe oben) ergeben. Sollten sich keine Änderungen ergeben (Sie besitzen weiterhin den/ die angemeldeten Hund/e), erhalten Sie keine weiteren Bescheide. **Die Fälligkeit der Hundesteuer bleibt davon unberührt: die in Ihrem ursprünglichen Bescheid festgesetzte Hundesteuer wird zum 15.05. des Jahres fällig.**

Hunde- und Pferdekot auf Gehwegen, Straßen und landwirtschaftl. Flächen

Immer wieder wenden sich Gemeindeglieder an Bürgermeister und Gemeindeverwaltung mit der Forderung, man solle doch etwas unternehmen gegen Hunde- und Pferdekot, deren Tiere Gehwege, Straßen und private Flächen mit Kot verschmutzen. Im Einzelfall sprechen wir mit den Tierhaltern, nur ganz generell können wir als Gemeinde relativ wenig tun. Die Mitarbeiter unseres Bauhofs haben andere, wichtigere Aufgaben.

Daher bitte ich die Halter von Tieren, dass Pferde- und Hundekot, sofern er auf öffentlichen und privaten Flächen hinterlassen wird - was sich oft auch gar nicht vermeiden lässt - zuverlässig wieder beseitigt wird.

Die Problematik verschärft sich auch insofern, weil immer mehr Haushalte Pferde halten und damit zwangsläufig die Beschwerden zunehmen. Auch Landwirte klagen über Schäden an Feldwegen.

Um im eigenen Interesse die Akzeptanz der Bevölkerung für Hunde und Pferde zu erhalten, bitte ich die Tierhalter dringend um die notwendigen Hygienemaßnahmen und bedanke mich für deren Verständnis.

Peter Bergler, 1. Bürgermeister

Landwirtschaftliche Flächen dienen zur Erzeugung Ihrer Lebensmittel



Bitte nehmen Sie den Hundekot mit!

Führen Sie Ihren Hund an der Leine – den Tieren und dem Wild zuliebe! Wir danken für Ihre Rücksicht.



Kanalanschlüsse müssen von der Gemeinde abgenommen werden

Wir müssen immer wieder feststellen, dass auf Baugrundstücken der Kanalanschluss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung erstellt wurde, ohne dass die Gemeinde Berg informiert wurde. Demzufolge konnten unsere Mitarbeiter der Abwasserentsorgung den ordnungsgemäßen Anschluss und die Dichtigkeit nicht abnehmen und bestätigen.



Vor diesem Hintergrund müssen wir unausweichlich eine Verfilmung von Leitungen an das gemeindliche Kanalnetz mit Bewertung durchführen lassen. Die dadurch anfallenden Kosten muss die Gemeinde in Rechnung stellen. Wir weisen darauf hin, dass die bauausführenden Firmen grundsätzlich nicht berechtigt sind, Anschlüsse an die Entwässerungsanlage vorzunehmen, ohne dass wir Kenntnis von diesem Vorgang erhalten.

Nach der Eigenüberwachungsverordnung ist der Betreiber der Entwässerungseinrichtung verpflichtet, sämtliche Leitungen (auch Grundstücksleitungen) stetig zu überprüfen und die Dichtigkeit der Leitungen zu gewährleisten.

Daher ergeht die dringende Bitte, den erstellten Kanalanschluss an die Gemeinde Berg (Kläranlage Tel. 09189/7170 oder 0160/95630721 Andreas Dotzer, Daniel Sittel) zu melden und abnehmen zu lassen. So mancher Ärger und auch Kosten wären somit vermeidbar und all das erfordert lediglich eine kurze Terminvereinbarung mit unseren Mitarbeitern in der Abwasserentsorgung.

Der Bürgermeister

Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Berg – nur nach Durchführung der Installationsarbeiten durch fachlich geeignete Installationsunternehmen - Bezug von Bauwasser

Bitte beachten: Im Gemeindebereich Berg werden Haushalte nur mehr mit Trinkwasser versorgt, sofern die Installationsarbeiten an der Anlage des Grundstückseigentümers durch ein Installationsunternehmen mit einer ausreichenden fachlichen Qualifikation nach den derzeit gültigen Regeln der Technik (DVGW) und sonstigen Sicherheitsvorschriften ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

Der Grundstückseigentümer hat ab sofort jede Inbetriebsetzung der Hauswasseranlage bei der Gemeinde Berg - über das Installationsunternehmen - zu beantragen. Die entsprechenden Formulare werden den Bauherrn nach erteilter Baugenehmigung zugesandt, bzw. sind bei der Gemeindeverwaltung, sowie über die Homepage www.berg-opf.de unter der Rubrik Formulare, erhältlich.



Die Inbetriebnahme der Anlage erfolgt ausschließlich durch die Gemeinde nach eingegangenem Inbetriebsetzungsantrag. Für den Zeitraum des Hausbaus kann bei der Gemeinde ein sog. Bauwasseranschluss beantragt werden.

Sammelstellen 2021 der Agrarfolieninitiative ERDE

Die Initiative ERDE, kurz für „Erntekunststoffe Recycling Deutschland“, ist auch in 2021 wieder aktiv mit einer Vielzahl an Sammelstellen.

Gebrauchte Silo- und Stretchfolien, Netze und Garne werden getrennt gesammelt und verwertet.

Ähnlich dem PAMIRA System, das durch die Hersteller von Pflanzenschutzmitteln finanziert wird, sind bei der Initiative ERDE Hersteller von Agrarfolien, Garne und Netze mit im Boot.

Sie unterstützen die Sammlung und Verwertung, damit dem Landwirt eine kostengünstige Abgabe ermöglicht werden kann. Die Abgabekonditionen werden von den Sammelstellen festgelegt. Alle Information zu der nächstgelegenen Sammelstelle finden Sie auf unserer Homepage www.erde-recycling.de oder in unserer ERDE-App.



Der Bezug von Bauwasser muss selbstverständlich rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung (Fr. Gottschalk, Zi.Nr. 11, 1. Stock, Tel.: 09189/4411-20, Mittwoch bis Freitag, E-Mail: gisela.gottschalk@berg-opf.de) beantragt werden, so dass **der Wasserwart (!)** einen sog. Bauwasserzähler setzen kann und durch entsprechende Arbeiten an der Absperrvorrichtung in der Straße (Schieber) die Versorgung mit Trinkwasser aus der öffentlichen Einrichtung ermöglicht.

Für den Bauwasserbezug beträgt die **Gebühr 1,17 € pro Kubikmeter** entnommenen Wassers. Für die Anlieferung, Montage und Demontage des Bauwasserzählers wird eine einmalige **Pauschale in Höhe von 115,00 €** erhoben.

Der Antragsteller hat den Bauwasserzähler gegen Frost, Abhandenkommen und Beschädigungen zu schützen. Bei Verlust oder Beschädigung werden dem Antragsteller die angefallenen Kosten in Rechnung gestellt und der Verbrauch geschätzt.

Weder Privatpersonen noch Mitarbeiter von Installationsunternehmen sind berechtigt, Manipulationen an den gemeindeeigenen und damit öffentlichen Absperrschiebern vorzunehmen!

Bei Rückfragen setzen Sie sich bitte mit unseren Wasserwarten Herrn Federer oder Herrn Federl, Tel. 0171 7804003 oder Frau Gottschalk Tel. 09189/4411-20 in Verbindung.

Kanaleinlaufschächte und Abflussrinnen freihalten – Pflichten der Straßenanlieger

Gerade in den Sommermonaten werden Einlaufschächte und Sinkkästen bzw. die Einläufe von Straßengräben in verrohrte Teile der Regenwasserabführung immer wieder zugeschwemmt – nicht zuletzt weil manche Zeitgenossen ihr Schnittgut in Abflussbereichen entsorgen.



Vor diesem Hintergrund bitten wir um zuverlässige Mithilfe unserer Mitbürger zur Freihaltung aller Kanaleinlaufbauwerke. Es ist nämlich für den Bauhof der Gemeinde völlig unmöglich, tausende von Sinkkästen, Straßengrabeneinläufe etc. stetig von Unrat jedweder Art frei zu halten.

Nach dem Ortsrecht nahezu aller Gemeinden in Bayern – und somit auch in Berg – ist es die Verpflichtung der Straßenanlieger, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte stetig freizumachen und sauber zu halten.

Achtung bei Auslichtungsarbeiten und beim Heckenschneiden, Grabenfräsen etc.

Laut Art. 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 des Bayerischen Naturschutzgesetzes in Verbindung mit § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 und § 29 BNatSchG ist es wegen dem Schutz bestimmter Landschaftsbestandteile und dem Lebensstättenchutz wild lebender Tier- und Pflanzenarten **vom 01. März bis einschließlich 30. September verboten**,

- **Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen,**
- **Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder –gebüsche einschließlich Ufergehölze oder –gebüsche zu roden, abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise erheblich zu beeinträchtigen,**

- **Röhrichte zurückzuschneiden (außerhalb dieses Zeitraumes dürfen sie nur in Abschnitten zurückgeschnitten werden).**

Daher wird dringend empfohlen, **vor Beginn solcher Arbeiten mit der Unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt die geplanten Maßnahmen abzusprechen, Tel. 09181-470 287 oder -09181-470 187.**

Öffnungszeiten Wertstoffhof Berg

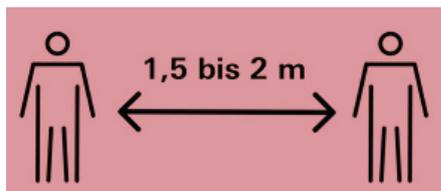
(März – Oktober)

(nur Abgabe von kleineren Mengen Grüngut möglich):

Freitag: 13.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

DIE ZUFAHRT IST IMMER NUR FÜR 1 FAHRZEUG GESTATET! BEIM ENTLADEN BITTE ABSTAND HALTEN!



Wertstoffhof Blumenhof

Berliner Ring 17, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Info-Telefon: 09181/470-299, 09181/470-209, 09181/470-211, Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr,

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr,

Samstag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr,

Montag, Mittwoch und Donnerstag geschlossen!

Zusätzliche Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober: Montag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, **nur Grüngutannahme, kein Wertstoffhofbetrieb!**

Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr normaler Wertstoffhofbetrieb.

Der Wertstoffhof Blumenhof ist regulär geöffnet.

Bitte beachten Sie folgende Besucher-Hinweise:

- Besucherinnen und Besucher des Wertstoffhofes müssen sowohl untereinander als auch zum Personal des Wertstoffhofes einen Mindestabstand von 2 Meter einhalten.
- Es herrscht Maskenpflicht (mindestens eine medizinische Maske) auf dem gesamten Gelände.
- **Es wird empfohlen eine FFP-2 Maske zu tragen.**
- Das Personal des Wertstoffhofes kann beim Entladen von schweren Teilen nicht behilflich sein.
- Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis für die Einschränkungen, und um konstruktive Mitwirkung.
- Aufgrund der Beschränkung kann es manchmal zu Wartezeiten kommen.
- Wir bitten daher, nicht länger als nötig im Wertstoffhof zu verweilen.
- Bitte besuchen Sie den Wertstoffhof nur, wenn ein wirklich dringender Bedarf besteht.
- Bitte befolgen Sie die Anordnungen des Personals.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Reinigung und Reinhaltung der öffentlichen Straßen (Auszug aus der Reinigungs- und Sicherungsverordnung vom 11.11.2013)

§ 5 - Reinigungsarbeiten

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die im Straßenreinigungsverzeichnis aufgeführten öffentlichen Straßen innerhalb ihrer Reinigungsflächen (§ 6) zu reinigen. Sie haben dabei die Gehwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege, die Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen)

- nach Bedarf, regelmäßig aber mindestens einmal im Monat, zu kehren und den Kehrort, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen (soweit diese in üblichen Hausmülltonnen für Biomüll, Papier oder Restmüll oder in Wertstoffcontainern entsorgt werden können); Entsprechendes gilt für die Entfernung von Unrat auf den Grünstreifen.
Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten bei Laubfall, soweit durch das Laub – insbesondere bei feuchter Witterung – die Situation als verkehrsgefährdend einzustufen ist, ebenfalls bei Bedarf, regelmäßig aber einmal in der Woche, durchzuführen.
- von Gras und Unkraut zu befreien, soweit es aus Ritzen und Rissen im Straßenkörper wächst.
- bei Bedarf, insbesondere nach einem Unwetter sowie bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinläufe freizumachen, soweit diese innerhalb der Reinigungsfläche (§ 6) liegen.

Der komplette Satzungstext kann in der Gemeindeverwaltung bzw. auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Ladezeiten der Erddeponie und Steinbruch Geiger in Bischberg

April bis Dezember:

Montag – Donnerstag: 6.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag: 6.00 Uhr – 17.00 Uhr

Nachbarrecht:

Bäume und Sträucher an der Grenze Wie hoch und welcher Abstand?

Immer wieder fragen Hausbesitzer bei der Gemeindeverwaltung zwecks den Vorschriften des Nachbarrechts nach. Zwischen privaten Grundstücksnachbarn regelt die Frage das Bürgerliche Gesetzbuch (ABGB Art. 47). Zwischen Grundstücksbesitzern und der Gemeinde sind die Vorschriften in Art. 29 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes festgeschrieben.

Folgendes ist zu beachten:

Bäume und Sträucher sowie Hecken sind unentbehrliche Eingrünungsmaßnahmen und zugleich Wind- und Vogelschutz in Gärten. **An den Grenzen** müssen die Hecken und Sträucher vom Nachbarn **mindestens 0,5 m** von Busch- bzw. Baummitte entfernt gepflanzt werden, dürfen aber **nicht höher als 2 m** werden.

Bäume und Sträucher, die **höher als 2 m** wachsen, müssen immer wieder zurückgeschnitten werden oder **mindestens 2 m** von der Grenze zur Baummitte entfernt sein.

Jeder Grundstückseigentümer soll seinen Garten, seine Grenzen sowie seine Einfriedungen zu den öffentlichen Straßen und Gehwegen hin überprüfen.

Redaktionsschluss zur Abgabe von Beiträgen

für das Mitteilungsblatt „Berg aktuell“ ist jeweils der **18. des Vormonats**. Danach eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge können in der Gemeindeverwaltung abgegeben werden z.Hd. Fr. Kuhn, Tel. 09189/4411-21, E-Mail: roswitha.kuhn@berg-opf.de

Nachrichten von Parteien und Wählervereinigungen

Bündnis 90 / Die Grünen

Der monatliche Stammtisch des Ortsverbands der Grünen wird auch im Mai aufgrund der aktuellen Lage ebenfalls rein digital stattfinden.

Alle interessierten GemeindebürgerInnen sind herzlich eingeladen mit uns darüber zu diskutieren was 2021 wichtig ist und angepackt werden sollte.

Termin: Mittwoch, 12. Mai 19:30 Uhr

Den Link finden für das virtuelle Treffen finden Sie rechtzeitig unter: <https://gruene-neumarkt.de/ortsverbaende/berg/>
Bleiben Sie gesund!

Schulen, Kindergärten und Jugend

Ferienbetreuung der Gemeinde Berg – Ostern 2021

Erleben mit allen Sinnen und das Entdecken der Welt um sich herum

Toben und klettern, matschen und bauen: Die Kinder haben sich in den Osterferien viel draußen in der Natur und auf Spielplätzen aufgehalten.

Beim Spaziergang durch den nahegelegenen Wald und an der Schwarzach entdeckten die Kids angenagte Bäume.

Manche waren gar bereits umgeknickt. Faszinierend verfolgten wir die Biber-Bissspuren, die teilweise bis auf eine Höhe von etwa einem Meter zu sehen waren.

Höhepunkt war eine Ostereiersuche am Sophie-Scholl-Platz bei der uns zur Freude der Ferienkinder Bürgermeister Peter Bergler überraschte.

Neben Bastelangeboten, fanden die Jungen und Mädchen es unheimlich spannend defekte Elektrogeräte auseinanderzubauen.



Ferienbetreuung im Schuljahr 2020/2021

Verbindliche Anmeldung der Kinder:

Die Anmeldeformulare mit Einzugsermächtigung erhalten Sie sowohl im Bürgerbüro der Gemeinde Berg als auch in den Schulen Berg und Sindlbach. Sie können das Formular auch unter folgendem Link auf der Homepage der Schwarzachtal-Schule Berg ausdrucken:

<https://schwarzachtal-schule.de/eltern/service-infothek/>

Für das Schuljahr 2020/21 sind folgende Schulferienwochen für eine Ferienbetreuung vorgesehen:

Pfingstferien 2021: 25. Mai bis 02. Juni 2021 (7 Betreuungstage) Anmeldeschluss: 11. Mai 2021

Sommerferien 2021: 02. August bis 13. August 2021 (10 Ferientage) und 30. August bis 09. September 2020 (9 Ferientage) Anmeldeschluss: 19. Juli 2021

Herbstferien 2021: 02. bis 05. November 2021 (4 Ferientage) Anmeldeschluss: 19. Oktober 2021

Buß- und Betttag 2021: 17. November 2021 Anmeldeschluss: 08. November 2021

Vereinbarungen zur Ferienbetreuung 2021

Falls die Mindestteilnehmeranzahl von 9 Kindern nicht zustande kommt, findet keine Ferienbetreuung statt. Wir werden Sie in so einem Fall bis zum jeweiligen Stichtag benachrichtigen.

Coronabedingt können sich Änderungen ergeben!

AWO Kinderhaus Schatzinsel

Awo Kinderhaus Schatzinsel hat an das Altenheim Doktorshof eine Sachspende getätigt. Die Kinder haben für die Senioren Aquarellbilder gestaltet, um den momentanen Alltag im Altenheim bunter zu machen und ihnen eine Freude zu bereiten.



Osterbasar der AWO Schatzinsel

Der Osterbasar des Elternbeirats der AWO Schatzinsel war ein voller Erfolg! Viele der vom Elternbeirat gefertigten DIY-Angebote waren bereits nach nur zwei Tagen restlos ausverkauft. Der Erlös kommt den kleinen Piratinnen und Piraten der Schatzinsel zu Gute. Der Elternbeirat freut sich schon darauf, den Kindergarten bei der nächsten größeren Anschaffung großzügig unterstützen zu können!



Rückblick Ostern – 26.03.2021

Dieses Jahr haben wir ein besonderes Osterfest mit den Kindern gefeiert. Die Delfingruppe hat an diesem Tag in Kettenbach, im Wald ihren Tag verbracht und die Schildkröten in Unterwall, im Wald. Jeder konnte viele Eindrücke in der Natur sammeln, verschiedene Aufgaben lösen und noch vieles mehr.

Doch könnt ihr euch vorstellen, wer uns an diesem Tag besucht hat? – Der Osterhase hat uns nicht vergessen und die Nester sogar im Wald versteckt!

Gartenprojekt

Unser Gartenprojekt ist in vollem Gange und die Kinder sind fleißig dabei, ihre eigene Matschküche für den Garten zu gestalten. Wir sind schon gespannt, welche leckeren Gerichte dort zubereitet werden!



Kindertagesstätte St. Vitus Berg

Unter dem Thema „Gemeinsam“ gestalten die Kinder der Kindertagesstätte St. Vitus zu Hause mit ihren Eltern Stöcke in bunten Farben.

Die Kunstwerke werden dann in der Einrichtung abgegeben. So soll aus vielen Einzelteilen eine große, kreative Skulptur in unserem Garten entstehen.

Außerdem ist der Frühling in den Gruppen unserer Kita eingezogen. Klanggeschichten, Blumenbasteleien und andere Angebote wurden passend dazu durchgeführt.

Zum Schluss wünschen wir den Mamas alles Liebe zum Muttertag, und den Papas einen schönen Vatertag!



LITTLEtech-Experimentierkiste an Loderbacher Kindergarten übergeben

„Die LITTLEtech-Experimentierkiste bietet fast 30 Experimente zu Gasen, Schallwellen, Luft, Rückstoß und Magnetismus und wurde von der Jungen Hochschule der OTH Regensburg entwickelt und vom MINT-Management gepackt. Die Experimente sind gut dokumentiert und einfach aufbereitet. Griffbereit in kleinen



Kisten finden sich sämtlich notwendigen Materialien. Auf diese Weise ist für das Kindergartenpersonal kaum Vorbereitungsarbeit zu treffen und die Versuche können ohne aufwändige Vorbereitung durchgeführt werden.

Die Kinder können dabei ihren Forscherdrang stillen und selbst nach Antworten und Lösungen suchen. Überreicht wurde die Kiste durch Petra Buttenhauser, MINT-Managerin bei der REGINA GmbH.“

Kindergarten St. Jakobus Sindlbach

Ostern im Kindergarten



Die Vorbereitungen für das Osterfest begannen heuer schon zwei Wochen vor dem Palmsonntag. Das Lied „Jesus zieht in Jerusalem ein“ zu erlernen, war der Einstieg in die Osterzeit. Im Wald suchten die Kleinen eifrig nach Stecken, die dann liebevoll zu Osterhäschen umgestaltet wurden und auch einen großen Palmstecken bastelte sich jedes Kind, den es dann voller Stolz mit nach Hause nehmen konnte. Natürlich durften auch die ausgeblasenen Eier nicht fehlen, die dann mit Ploppfoliendruck bunt angemalt wurden. Am Freitag vor den

Ferien fand ein Osterfrühstück statt. Hierbei packten die Eltern den Kindern Eier, Osterplätzchen oder andere klassische Osterleckereien in die Brotzeitbox ein. Im Anschluss fand die aufregende Suche im Garten des Kindergartens nach den vom Osterhasen versteckten Geschenken statt. Heuer freuten sich die Kinder sehr über ein tolles Würfelspiel aus Holz. Den Rest des sonnigen Tages verbrachten alle gemeinsam draußen an der frischen Luft bei strahlendem Sonnenschein

Verkauf der Palmstecken

Heuer konnte leider aufgrund von Corona das alljährliche gemeinsame Basteln der Palmstecken in der Turnhalle des Kindergartens nicht stattfinden. Trotz allem wollten die Erzieherinnen und die Eltern der Kinder



diese den Menschen nicht vorenthalten. Deshalb bereiteten die Eltern 300 Palmstecker zuhause zu, welche dann erfolgreich vor den Gottesdiensten und bei der Bäckerei Baumann verkauft werden konnten. Der Erlös kommt hier zu 100 Prozent dem Kindergarten zugute. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für jede verkaufte Blume und die tatkräftige Mithilfe der Eltern bei dieser besonderen Aktion.

Kindergarten St. Birgitta Unterölsbach

Geld für einen Bollerwagen

Groß war die Freude im Kindergarten St. Birgitta in Unterölsbach über eine Spende in Höhe von 270 Euro. Einige Mütter der Mutter-Kind-Gruppe (MuKi) Stöckelsberg hatten sich bereiterklärt, Palmbüschel zu binden, die am Palmsonntag nach dem Gottesdienst in Stöckelsberg verkauft wurden. MuKi-Mama Barbara Wittmann (li.) überreichte den Verkaufserlös nun an Kindergarten-Leiterin Heidi Mauer. Eine Verwendung für das Geld ist bereits gefunden: Für Waldausflüge mit den Kindern wurde ein großer, neuer Bollerwagen angeschafft.



Foto: Stephanie Stark (v.li.n.re. Barbara Wittmann, Simone Ulherr (MuKi-Mama), Heidi Mauer und Monika Michal (MuKi-Mama).



Garten und Landschaftsbau Stich & Tischner GbR

zum Ottenberg 25 - 92348 Berg
Mobil: 0170 5885455
oder 0160 96632050



www.garten-landschaftsbau-stich.de
info@garten-landschaftsbau-stich.de

Pflasterbau - Holzterrassenbau - Natursteinmauer
Teichbau - Ausschneidearbeiten - Zäune - Baggerarbeiten



Gastronomie aus Leidenschaft KREATIVE GRIECHISCHE KÜCHE

Hauptstraße 11 · 92348 Berg
Tel. 09189/4139144 · Mobil: 0151 52352321

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertage ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche



Sobald es die staatlichen Bestimmungen zulassen,
haben wir unser Lokal wieder geöffnet!

Gerne können Sie unsere Gerichte abholen und
wir liefern in der Gemeinde Berg
ab 30,00€ kostenlos aus!

Auf Ihren Besuch oder Ihre Bestellung
freut sich Georg und sein Team.

Wir bauen Ihre Welt. Natürlich aus Holz.

haasgrotesk

- Holzhäuser
- Rund um's Dach
- Terrassen
- Carports
- Hallenbau
- Innenausbau
- Anbau & Umbau

ZIMMEREI GEIER

Ballertshofener Straße 8
92348 Berg-Bischberg
Telefon (09189) 40 97-40
Telefax (09189) 40 97-41
geierjosef@surfeu.de

Haustechnik

 **Schillinger**
Sanitär • Heizung • Solar

Kundendienste
Öl + Gas Brennwerttechnik
Holz-Pelletheizung · Solar
Wärmepumpen WW · Badsanierung
Neubau + Umbau · Kanalreinigung

Hausheimer Str. 26 · 92348 Berg

Tel. 0 91 89/41 42 10 · Fax 0 91 89/41 42 11 · Mobil: 01 51/27 51 54 23
haustechnik.schillinger@t-online.de

Bau- unternehmen

Klaus Heinrichmeier

-  **Rohbau, Umbau**
-  **Kanalbau**
-  **Außen-Innenputz**
-  **Hallenbau massiv**
-  **Baggerarbeiten**
-  **Fließestrich**
-  **Pflasterarbeiten**

Klaus Heinrichmeier
Maurermeister

Langenthaler Straße 7 · 92348 Berg-Langenthal

Tel.: 0 91 89/41 21 55
Fax: 0 91 89/41 21 56
Mobil: 01 70/3 16 51 29

Jugendecke

Liebe Jugendliche,
die Gemeinde ist bestrebt, für alle Bürgerinnen
und Bürger jeder Altersgruppe eine lebens-
werte Heimat zu gestalten.



Einige Anregungen von Euch wurden bereits
umgesetzt, wie z.B. der Skaterpark bei der Freizeitanlage in
Berg oder der Dirt-Bike-Platz zwischen Berg und Unterwall.
Seit dem Jahr 2004 gibt es den Jugendtreff in Sindlbach, der
derzeit leider coronabedingt geschlossen ist.

Ihr habt nunmehr die Möglichkeit, Anregungen bzw. eure
Wünsche und Vorschläge der Gemeinde mitzuteilen:

- Was interessiert euch?
- Was bewegt euch?
- Was könnte die Gemeinde noch für die Jugendlichen
tun?
- Was könnten die Jugendlichen evtl. für das Gemeinwohl
tun?

Schickt uns einfach eine E-Mail an:

roswitha.kuhn@berg-opf.de oder an die Jugendbeauftragten
der Gemeinde Berg:

- 3. Bürgermeister Norbert Nießlbeck, Tel.: 09189/625,
E-Mail: norbert.niesslbeck@online.de
- Gemeinderat Manuel Pöhner, Tel.: 0160/3622035,
E-Mail: mpoehner89@gmx.de

Kinder Kirche St. Vitus Berg

Mit viel Freude hat das Team des Kinderwortgottesdienstes
das Osterprogramm für die Kleinsten unserer Pfarrei gestaltet.
Gestartet wurde mit einem Fastenwürfel mit selbstentworfenen
Bildern, der die Kinder durch die Fastenzeit begleiten sollte.
Gottesdienste für Zuhause wurden mit viel Liebe gestaltet.
Am Palmsonntag konnte sich jeder eine Wegkarte durch die
Karwoche mit Schokolade und einem besonderen Stein mit
nach Hause nehmen.

Die Aktion „Osterüberraschung für Senioren“ war ein voller
Erfolg. Kreativ gestaltete Ostereier konnten in der Kirche
abgelegt werden und wurden an den Doktorhof übergeben.
Ca 120 Meisterwerke kamen hierfür zusammen. Ein Dank gilt
auch den Kindergärten St. Vitus Berg und St. Georg Loder-
bach, die mit den Kindern das Angebot in ihr Osterprogramm
aufgenommen haben! Ein herzliches Vergelts Gott an alle die
hier so zahlreich mitgemacht haben.



Foto: Stepper

Der nächste Wortgottesdienst für Kinder ist für das Pfingstwo-
chenende in der Kirche vorgesehen. Nähere Informationen
werden über Einladungen folgen.

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

Hallo Mädels, hallo Jungs,
hier sind die **Veranstaltungshinweise
für die nächste Zeit** (vorbehaltlich
der Durchführbarkeit wegen Corona).
Herzliche Einladung dazu!



**Ökumenischer Kirchentag in Frankfurt unter dem Thema
„schaut hin“** (Mk 6,38) für jung und alt vom 13. – 16. Mai: Der
Ökumenische Kirchentag wird wegen Covid-19 online zu uns
kommen. Alle Veranstaltungen in Frankfurt vom 13.-16. Mai
werden auf der Website www.oekt.de zu sehen sein.

Dekanatskindertag am 26. Juni: Näheres dazu gibt es auf
unserer Homepage www.ejdnm.de.

Dekanatskonfitag am 10. Juli: Näheres wird noch bekannt-
gegeben.

Sommerfreizeit für 13 – 17-Jährige vom 15. bis 21. August
im Wildnis Camp am Falkenstein im Nationalpark Bayerischer
Wald.

Kinder-Sommerfreizeit für 9 – 12-Jährige vom 30. August bis
05. September in Grafenbuch: **Alle Aktionen und Veranstal-
tungen finden vorbehaltlich von Einschränkungen durch
„Corona“ statt!**

Eine gute Zeit wünscht

Eure Ruth Bernreiter, Dekanatsjugendreferentin

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der
Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neu-
markt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-
114, Fax 46256-159, E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de,
www.ejdnm.de,

Tag der offenen Tür der Wirtschaftsschule Neumarkt i.d.OPf.

Noch mehr Chancen und Möglichkeiten!

Vorklasse

- Übertritt in die 6. Jahrgangsstufe
(Vorklasse)

4-stufige Form

- Übertritt in die 7. Jahrgangsstufe

2-stufige Form

- in 2 Jahren zum Wirtschaftschulabschluss
- Übertritt in die 10. Jahrgangsstufe

Stark mit beruflicher Bildung!

- Praxisnahes Lernen im Übungsunternehmen
- Kooperation mit Partnerunternehmen aus der Wirtschaft
- kleine Klassen mit individueller Förderung
- Übertritt an die FOS
- mit BSplus zum Fachabitur
- Duale Berufsausbildung z.B. Kaufmann/-frau für Büroma-
nagement, Elektroniker/-in, ...

Einen ersten Eindruck über das Schulleben erhalten Sie am
Tag der offenen Tür.

• Tag der offenen Tür:

**Samstag, 12.06.2021, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr an der
Mittelschule West, Woffenbacherstr. 38, 92318 Neumarkt**

Gerne stehen Ihnen unsere erfahrenen Lehrkräfte auch zur
individuellen Beratung zur Verfügung. Nähere Information
auch unter www.wirtschaftsschulen.eu




HÄUSLER
 BESTATTUNGEN

Am Sand 26
 92318 Neumarkt-Holzheim
 ☎ 09181/41045
 www.bestattungen-haeusler.de

Auf dem Friedhof wird nicht gestritten!
 Bestattungsvorsorge –
 Gewissheit für alle.



Ihr ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Neumarkt

- häusliche Pflege
- Behandlungspflege
- Palliativpflege
- Pflegeberatung
- Intensivpflege
- Hausnotruf

Kerstin Schmid
 Rosenbergstraße 10
 92348 Berg

aha! ambulante Hilfe im Alltag
 Wir helfen Ihnen gerne (0 91 89) 41 4 6 4 55
 www.aha-pflegedienst.de




Town & Country HAUS
 FIMA Hausbau GmbH
 Town & Country Lizenz-Partner

Traumhaus gesucht?

Aus der Region!

Dann sind Sie bei uns richtig!
 Wir nehmen Ihnen von Anfang an die größten Sorgen ab. Für ein entspanntes und sicheres Bauen!

Massivhäuser:

- ✓ zu günstigen Festpreisen
- ✓ Sicherheit bei der Finanzierung
- ✓ mit garantierter Bauzeit

Jetzt informieren! ☎ 09189 / 41200-0 www.tc-neumarkt.de



SAG SCHREINEREI
ANDREAS
GÖTZ

Mobil: 0171 / 5193187
 Tel: 09181 / 36 21
 Fax: 09181 / 36 28

RICHTHEIMER HAUPTSTRASSE 17
 92348 BERG / RICHTHEIM

**Möbel Ausbau
 BAUELEMENTE**

info@SCHREINEREI-GOETZ.DE

www.schreinerei-goetz.de



Anzeigenverwaltung Hans Lehmeier
 Nordgastr. 4b · 92361 Berggau
 Tel. 09181/905396 · Fax 09181/905315
 offsetlehmeier@t-online.de

Sonja Sturm


Kosmetikstudio

Kosmetik • med. Fußpflege • Wimpernlifting
 www.sturm-kosmetik.de

Langenthaler Straße 4
 92348 Sindlbach
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

Fon 09189/40216
 Mobil 0171/4712873
 sonja@sturm-kosmetik.de

BRINGE MIT UNS LICHT INS DUNKEL!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik m/w

Das erwartet dich:

- Keine Reisebereitschaft
- Über tarifliche Bezahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vielseitiges Aufgabenfeld: Industrie, Gebäudetechnik,
- Beleuchtungstechnik
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Handlungsfreiheit
- Entwicklungsmöglichkeiten



LICHT SCHAFFT EMOTIONEN

BEWERBUNGEN UNTER: Muscherstr.18 | 92367 Pilsach i.d.OPf. | Fon: 0170 / 4971596
 info@sigert-elektrotechnik.de | www.sigert-elektrotechnik.de

SIGERT
 elektrotechnik

Verschiedenes

Gemeindebücherei Berg



Die Bücherei ist unabhängig von den Inzidenzzahlen regulär geöffnet.

Ausnahmen:

13. Mai Christi Himmelfahrt

23. Mai Pfingstsonntag

03. Juni Fronleichnam

geschlossen!

Achtung: Die Medien aus der Schulausleihe bitte in der Bücherei abgeben!

Ihr Bücherei-Team



*Wieder ein Schwung
neuer Bücher*

Nachbarschaftshilfe Berg



Nachbarschaftshilfe

Gemeinsam in Berg

Aktuelles zu den Kursen der NH Berg:

Unsere bewährten Kurse (Englisch, Karate, Schwimmen, Tanzen) ruhen unverändert bis auf weiteres. Der **Computerkurs für Senioren** läuft aktuell online als Zoom-Konferenz. Neuanmeldungen werden gerne entgegen genommen.

Für alle anderen Anfragen stehen wir im „home office“ zur Verfügung.

Unsere neue Handy Nr. 0151-74521423 oder per mail unter nachbarschaftshilfe@berg-opf.de

Mit dem Bund Naturschutz die Schätze unserer heimischen Natur kennenlernen

In diesem Jahr bietet der BN verschiedene Kräuterführungen an, die selbstverständlich unter den jeweils geltenden Corona-Hygienerregeln durchgeführt werden.

Kräuterwanderung „12 ungezähmte Kräuter für alle Fälle“ am Freitag, 28. Mai 2021 mit Kräuterpädagogin Christine Garibasch, Treffpunkt: 17 Uhr am Parkplatz, Hauptstraße 36, in Seligenporten (Gemeinde Pyrbaum) Teilnehmerzahl: 20, Anmeldung mit Telefonnummer unter: wildwerds@gmail.com, Dauer 2,5 Stunden, Kosten: 10.- Euro, Altes Kräuterwissen verknüpft mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen, Rezepte für Küche und Hausapotheke, Skript digital

Zu den folgenden Kräuterführungen gibt es zeitnah genauere Daten:

Sonntag, 13. Juni 2021, 15 Uhr, Lauterhofen

Sonntag, 25. Juli 2021, Ort und Zeit noch nicht fest

Sonntag, 26. September 2021, 14:30 Uhr, Berg

Im Mai bietet der Bund Naturschutz auch zwei besondere Spaziergänge an:

Am Muttertag, 9. Mai 2021, zu „Mutter Erde“: Wanderung durch den sehenswerten Hohlweg am Winnberg, Beginn: 14 Uhr, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben, Teilnehmerzahl: 20, Dauer mit vielen Stopps: 2 –3 Stunden, Anmeldung mit Telefonnummer unter: neumarkt@bund-naturschutz.de

Sonntag, 16. Mai 2021, Wanderung auf dem keltischen Baumhoroskopweg mit Picknick (selbst mitbringen) im Keltenhain, Texte und Lieder zu den verschiedenen Bäumen, Treffpunkt: 13:30 Uhr am Parkplatz beim Kinderspielplatz an der Brunnenstraße in Reichertshofen, Teilnehmerzahl 20, Anmeldung mit Telefonnummer unter: neumarkt@bund-naturschutz.de

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz – Versorgungsamt -

Die Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz in Neumarkt entfallen coronabedingt bis einschließlich Juni 2021.

Für einen besonderen bzw. dringlichen Auskunfts- und Beratungsbedarf bieten wir Ihnen unsere Telefonservicenummern (**Bundeselterngeld und Bayer. Familiengeld, Bayer. Krippengeld**) an:

Geburten vom 1. – 17. eines jeden Monats:

0941/7809 – 6125 oder – 6215

Geburten vom 18. – 31. eines jeden Monats:

0941/7809 – 6126 oder – 6101

Beratungstelefon für das Bayer. Krippengeld:

0941/7809 – 6125 oder – 6201

Gerne können die Anliegen per E-Mail (poststelle.opf@zbfbs.bayern.de) oder per Fax (0941-7809/1304) übersenden.

Krisendienst Oberpfalz startet unter 0800 655 3000

Seit Montag, den 01.03.2021 gibt es für die „Krisendienste Bayern“ eine bayernweite einheitliche Rufnummer: 0800 655 3000.

Laut der DEGS-Studie des Robert Koch-Instituts zur Gesundheit in Deutschland gerät ein Drittel der Bevölkerung einmal im Leben in eine psychosoziale Krise.



Die „Krisendienste Bayern“ sind ein Angebot zur Soforthilfe für die Bürgerinnen und Bürger Bayerns in psychosozialen Krisen. Der Krisendienst Oberpfalz verfügt über ein qualifiziertes und kompetentes Team aus Psycholog:innen, Sozialpädagog:innen und psychiatrische Fachpflegekräfte, bietet Menschen in psychosozialen Krisen eine Anlaufstelle und hilft ihnen durch eine frühzeitige Unterstützung.

Das kostenfreie Krisentelefon bietet erste Entlastung und Orientierung. Betroffene, Angehörige, Bezugspersonen und Hilfesuchende aus dem sozialen Umfeld sollen fachkundig beraten und informiert werden.

In dringenden Fällen können zur sofortigen, weitergehenden Abklärung oder Intervention zusätzlich mobile Kriseninterventionsteams zum Einsatz kommen. Diese Teams werden regional so verteilt, dass sie zeitnah überall in der Oberpfalz hinkommen.



inspirieren **GRILLKURS** teambuilding
 feiern **ERLEBNIS** zusammenhalt
 grillen **HOCHZEIT** geschmack
 würzen **CATERING** conny & martin
 probieren **FESTE** jubilaum
 schlemmen **FIRMENFEIER** glück



UNSERE NEUE GRILL- & EVENTLOCATION
 AN DER MUSCHEL 6 · PILSACH

JETZT RESERVIEREN!

Immer **Donnerstag Mittag & Samstagabend**
 Leckeres vom Grill und aus dem Smoker zum Mitnehmen!

Grill-Doch-Mal GbR
 Cornelia & Martin Schulz

📞 09181 / 270 42 43
 📱 grill-doch-mal.de

Aktuelle To-Go-Karte auf Facebook & Instagram

Energie · Wasser · Netze · Freizeit · Mobilität · Glasfaser

**WIR BEI DEN STADTWERKEN
 ERZEUGEN KLIMA-
 FREUNDLICHEN STROM**



Sabrina Flierl,
Empfang

Reiner Kerschbaum,
Individualkundenvertrieb

Benedikt Thier,
Teamleiter Netzprojekte



service@swneumarkt.de
 Tel.: 09181 239-222
 www.swneumarkt.de

Fenster · Rollläden · Raffstoren · Markisen · Terrassen- & Lamellendächer · Pergola-Markisen · Haustüren · Tore

rund ums Haus ...

Rollläden, Raffstoren,
 Sicht- & Sonnenschutz
 Fenster, Haustüren,
 Garagen- und Hoftore
 Smart Home



Weichselbaum

**...alles von
 Weichselbaum**

Beratung · Planung · Montage · Service
 aus einer Hand

09185 / 9410-0

Jetzt Termin vereinbaren

weichselbaum.com

• Funk · Elektro · Smart Home

Anfangs wird der Krisendienst werktags und an den Wochenenden von 09:00 bis maximal 21:00 Uhr erreichbar sein.

Ab dem 01. Juli 2021 steht die bayernweite, zentrale Rufnummer 0800 655 3000 dann rund um die Uhr, an 365 Tagen und Nächten im Jahr zur Verfügung.

Anrufer aus der Oberpfalz werden direkt an die zum Dienst eingeteilten Expert:innen nach Schwandorf in die Leitstelle vermittelt.

Homepage: www.krisendienste.bayern

Informationsmaterial kostenfrei bestellen unter: <https://www.krisendienste.bayern/ueber-uns/info-material/oberpfalz/>

Krisendienst Oberpfalz gGmbH Friedrich-Ebert-Str. 1 92421 Schwandorf, Tel. +49 9431 399 940 - 0

info@krisendienst-oberpfalz.de

Beratungsangebote

Landratsamt Neumarkt, Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/470-0 (Info-Point)

Gesundheitsdienstleistungen im Landkreis Neumarkt

<http://gesundheitsregion-neumarkt.de>

Auf diesen Seiten finden Sie alle Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen im Landkreis Neumarkt (Ärzte und Kliniken, medizinische Angebote, Pflege und Senioren, Behinderung, Kinder und Jugend, Selbsthilfe, Beratung)

Deutsche Rentenversicherung – Auskunft und Beratung im Landratsamt Neumarkt: Terminvereinbarung ab 01.01.2013 unter 0800 6789100. Montag und Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr. Terminvereinbarung über kostenfreie Telefonnummer 0800 6789100. (Versicherungsunterlagen und Personalausweis/Reisepass mitbringen!)

Wehrdienstberatung im Landratsamt Neumarkt

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 09.00 – 17.00 Uhr, Zi.-Nr. B 372. Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-379 od. 378, am Beratungstag unter 0151/14855514

Koki – Netzwerk frühe Kindheit im Landkreis Neumarkt

Koki unterstützt und bietet Hilfe an für werdende Mütter und Väter, Alleinerziehende und Familien. Landratsamt Neumarkt, Gebäude A, 1. Stock Zi. A 130 bzw. A 131. Tel.: 09181/470-111, Email: koki@landkreis-neumarkt.de

Rat und Hilfe für Eltern unter www.elternbriefe.bayern.de

Auf www.elternbriefe.bayern.de können Sie 48 Elternbriefe online lesen oder als Newsletter bestellen und sich z.B. über die Entwicklungsschritte Ihres Kindes informieren, Tipps rund um die Erziehung holen etc.

Caritas – Sozialstation Neumarkt e.V., Friedenstr. 33 in 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/4765-0. Pflegenotruf: 0172/8234166, Beratung zuhause kostenlos u. vertraulich

sozialstation@caritas-neumarkt.de

www.Caritas-Sozialstation-Neumarkt.de

Wir bieten umfangreiche Hilfe: Ambulante Pflege, Tagespflege, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuungsgruppen, Angehörigenberatung, Demenz-Beratung

BRK Soziale Dienste Sprechzeiten

Ambulante Pflege, Essen auf Räder, Hausnotruf, Tagespflege, Betreuungsgruppen, hauswirtschaftliche Hilfen, Angehörigenberatung und Beratung bei Demenzerkrankung.

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr sowie Freitag von 8 – 12 Uhr oder nach Terminvereinbarung bei Ihnen zu Hause.

BRK Ambulante Pflege, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/483-33, E-Mail.: soziales@kvneumarkt.brk.de

BRK Kleiderkammer, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt (Tel. 09181/483-32 Di.-Do. 9-12 Uhr)

Bedürftige und finanzschwache Personen oder Familien aus dem Landkreis bekommen hier kostenlos gut erhaltene Kleidung. Öffnungszeiten: Mo. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr, Di. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr, Mi. 10.00 Uhr - 15.00 Uhr, Do. 10.00 Uhr - 16.00 Uhr, Fr. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr. Für die Abgabe von Kleiderspenden bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Sozialpsychiatrischer Dienst mit gerontopsychiatrischer Beratung der Diakonie Neumarkt

Beratung seelisch belastete Menschen und deren Angehörigen. Friedenstr. 33, 46 400, spdi@dw-neumarkt.de

Montag bis Freitag 9:00 bis 16.00 Uhr und nach Terminvereinbarung

SpDI - telefonische Demenzberatung Mittwochvormittag

Diakonie – amb. Pflege, Sozialstation, Seelstr. 15, Tel.: 09181/40 58-0, dsst@dw-neumarkt.de, Pflege zu Hause, Tages- u. Kurzzeitpflege, Hausnotruf, Demenzfreizeit

Suchtberatung der Diakonie Neumarkt

Seelstr. 11a, 44 09 06, suchtberatung@dw-neumarkt.de

Montag bis Freitag 8:30 bis 13.00 Uhr und nach Terminvereinbarung

Außensprechstage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz – Versorgungsamt –

Die Außensprechstage entfallen bis einschließlich Juni 2021 (E-Mail: poststelle.opf@zbf.bayern.de)

Donum Vitae e.V.,

Kastengasse 14, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/264660

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Beratung (Babys und Kleinkinder 0-3 Jahre), E-Mail: regensburg@donum-vitae-bayern.de, Homepage: www.regensburg.donum-vitae-bayern.de

Pro familia Regensburg e.V.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen. Tel.0941-704455, Email: regensburg@profamilia.de

Regens-Wagner Offene Hilfen

Für Menschen mit Behinderung/chr. Erkrankungen/erworbenen Hirnschädigungen und deren Angehörige, Beratung und Information-Familienunterstützender Dienst - Freizeit- u. Gruppenangebote, amb. betreutes Wohnen, Arbeitsassistenz-Schulbegleitung-Pflege

Offene Hilfen Neumarkt Nord, Dr. Schrauth-Str. 11e, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/40627270

E-Mail: offene-hilfen-neumarkt@regens-wagner.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben bietet ein Beratungsangebot deutschlandweit an, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. 60 Fachberaterinnen helfen unter der Rufnummer 08000116016. Weitere Informationen unter www.hilfetelefon.de.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.

Insolvenz droht? Projekt Stadt/Landkreis Neumarkt mit AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. Der optimistisch erwartete Geschäftsumschwung realisiert sich nicht? Engpässe in der Liquidität? Vertreter der AKTIVSENIOREN in der Oberpfalz: Kurt Schimek, Tel.09181/41595, E-Mail k.schimek@t-online.de, oder Landratsamt Nkt. Tel. 09181/470-212 Bernd Hofmann, E-Mail hofmann.Bernd@landkreis-neumarkt.de

Fortsetzung auf Seite 38



THOMAS ZINTL
IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT

ZEO SOLAR
MACH DEINEN EIGENEN STROM

Am Weiher 12
92342 Freystadt

09179 - 96 534 18
freystadt@zeo-solar.de
www.zeo-solar.de



QUALITÄT | DESIGN | SERVICE

**KÜCHEN
KÖLBL**

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

Schreinermeister **Jürgen Fürst**

- individuelle Möbel nach Maß
- Küchen
- Zimmertüren
- Haustüren
- Bodenbeläge
- Fenster
- Insektenschutz

Bruckäcker 3a • 92348 Berg-Meilenhofen • 0 91 89/ 40 95 16 9
www.jf-schreinerrei.de

XAVER REGENSBURGER
ROLLADEN & SONNENSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB SEIT 1934 IN LAUTERHOFEN

- Rollladenkästen
- Rollladen
- Raffstore
- ZIP-Screen

→ Pergolamarkisen
Quelle: LEINER GmbH

→ Markisen
Quelle: LEINER GmbH

Brunner Straße 4 | 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 823 | Fax: 09186 764
www.rollladenbau-lauterhofen.de

Suchen ab September 21
einen
Auszubildenden (m/w/d)
als Anlagenmechaniker
für Heizung und Sanitär.

Wutz Meisterbetrieb
Heizung + Sanitär

Am Röthenbühl 30
92348 Berg-Meilenhofen
Telefon (0 91 89) 4 00 94

ELEKTROTECHNIK
WENDE
Ihr Partner
für Ihre Wallbox
Beratung und Installation

Thomas Wende
Elektrotechnikermeister
Beerenweg 3a
D-92318 Neumarkt

+49 170 - 4165195
info@elektrotechnik-wende.de
www.elektrotechnik-wende.de

Anzeige

Elektrotechnik Wende

Wir bieten Ihnen ganzheitliche Infrastrukturlösungen und übernehmen dabei die Planung, Installation und Wartung von Ladestationen für Ihre E-Fahrzeuge.

Wir sind nicht nur kompetenter Partner für die Ladeinfrastruktur und deren Installation; wir unterstützen Sie auch kompetent bei der vorausschauenden Planung und Konzeption von E-Mobilitätslösungen jeder Art.

Die Auftragsabwicklung für die Installation einer Ladestation ist komplex und mit vielen Schnittstellen versehen. Das Förderprogramm der KfW unterstützt Sie bei der Entscheidung zu Ihrer eigenen Wallbox und schafft mit den Fördergeldern in Höhe von bis zu 900 EURO Abhilfe und Orientierung bei der Entscheidungsfindung. Wir helfen Ihnen gerne dabei. Sprechen Sie uns an!



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

wir freuen uns über die hohe Beteiligung am Regionalbudget 2021, einer Förderoption des Amtes für Ländliche Entwicklung. Folgende elf Kleinprojekte (Projektname, Projektträger) wurden vom Entscheidungsgremium ausgewählt und erhalten eine Förderung:

1. Gstanzl-Radln & Gstanzl-Wandern, Berg
2. Generationenübergreifende Freizeitanlage, Velburg
3. Meditativer Wanderweg, Parsberg
4. Lehrbienenstand für alle, Imkerverein Traunfeld
5. Beachvolleyballplatz, TV 1897 Velburg
6. E-Bike-Ladeschrank am Rathaus, Dietfurt
7. Auszeit am Frauenbach, Velburg
8. Umkleidekabinen Bad Großbissendorf, Hohenfels
9. Bauernmarkt am Stadtplatz, Velburg
10. E-Ladestation für Pkws, Breitenbrunn
11. Wanderwege um Hohenfels, Hohenfels



Foto: Markt Lupburg

Wir wünschen den Kleinprojekträgern gutes Gelingen!
 Ihr Team der ILE NM-Arge 10

Diesmal im Profil: Markt Lupburg

Die Marktgemeinde Lupburg gehört mit derzeit ca. 2.450 Einwohnern zu den kleineren Gemeinden im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. und liegt idyllisch auf einem Jurakegel über dem **Tal der Schwarzen Laber**. Die Lupburger sind sehr stolz auf die **über 1000jährige Geschichte**: der **vollständige Wiederaufbau der mittelalterlichen Burganlage**, die nun u.a. das Rathaus beherbergt und die zahlreichen aufwändig sanierten Häuser im **historischen Ortskern** zeugen von der Liebe zur ihrem Ort. Die Entstehungszeit der befestigten Anlage dürfte in das 10. Jahrhundert datiert werden: der hoch aufragende Felsen war für eine Burg wie geschaffen. Eine Ansiedlung im Schatten der Burg ist wohl zeitgleich erfolgt. Im 11. und 12. Jahrhundert gab es Erweiterungen und Verstärkungen der Verteidigungsanlagen, angepasst an die Macht und an die Bedeutung des Lupburger Geschlechts. Die aufgefundene **romanische Fenstersäule** sowie die **glasierten Dachziegel** sind ein augenfälliger Beleg dafür. Am Marktplatz im Ortskern fanden zur damaligen Zeit bedeutende Märkte für Bauern, Handwerker und Händler statt. Die Marktrechte bekam Lupburg im Jahre 1586 verliehen. Der „Lupburger“ ist unzertrennbar mit „seiner“ Burg verbunden: als prägendes Element des Orts- und Landschaftsbildes, als Bauwerk von herausragender baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung und als Symbol der historischen Eigenständigkeit. Die Ergebnisse der Ortsentwicklung wurden beim 21. Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“ in Bayern mit einer **GOLD-Medaille**, auf Bundesebene mit einer **BRONZE-Plakette** und **2006 mit dem Europäischen Dorferneuerungspreis** ausgezeichnet. Im gleichen Jahr erhielt Lupburg den Ehrenpreis vom Bundesverband der deutschen Straßenbauingenieure und 2018 die Bayerische Denkmalschutzmedaille für besondere Dienste.



ILE NM-Arge 10 · Geschäftsstelle: REGINA GmbH · Dr.-Grundler-Str. 1 · 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Seniorentelefon Neumarkt – Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter, Diakonie Neumarkt, Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt; Telefonsprechzeiten: Mittwochs 11.00 – 12.00 Uhr, Beratungstelefon: 09181/46400

Wohnraumanpassungsberatung im Landratsamt (ehrenamtlich ausgebildete Gruppe)
Beratung bei plötzlicher Behinderung, z.B. durch Schlaganfall usw. (Hilfe bei Zuschussanträgen für barrierefreie Dusche, Rampen etc.) Tel. 09181/470-512

Vereinsnachrichten

Bauernmarkt Berg

Markttag: Donnerstag zwischen 8.00 Uhr und 12.30 Uhr am Sophie-Scholl-Platz;
Sofern der Donnerstag ein Feiertag ist, findet der Markt jeweils am Mittwochnachmittag zwischen 14.00 und 17.30 Uhr statt.

Blutspendetermin in Berg

Der zweite Blutspendetermin des Roten Kreuzes im Jahr 2021 findet statt am **Mittwoch, 19.05.2021 in der Zeit von 16.00 - 20.30 Uhr** in der Schwarzachtal-Schule Berg.

Alle Spender benötigen den Personalausweis und Mehrfachspender den Blutspendeausweis.



Heimatspflege

Hausnamen – Selbert'n Bischberg (von Christine Riel-Sommer)

Hausnamen sind ein Stück historische Heimat. In der Gemeinde Berg wird durch die Übergabe von Hausnamenschilder an landwirtschaftlich aktive Höfe darauf hingewiesen. Initiiert hat dies Hochzeitsladerin und Kulturbeauftragte der Gemeinde Berg, Christine Riel-Sommer. Jedes Jahr sollen weiter Schilder im Gemeindebereich übergeben werden. Höfe können sich gerne diesbezüglich bei der Hochzeitsladerin melden. In einer losen Serie berichtet das Mitteilungsblatt über die historischen Wurzeln von Höfen im Gemeindebereich.

Selbert'n - Bischberg

Heute geht es um den „Selbert'n“ in Bischberg, Ballershofer Straße 2. Sigmund und Brigitte Geier sind über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt, da ihre Verkaufswägen die Bauernmärkte in Altdorf, Berg, Feucht, Neumarkt und Pyrbaum mit Wurst- und Fleischprodukten versorgen. Woher der Hausname „Selbert'n“ stammt ist unbekannt. Das Metzgerhandwerk liegt Sigmund Geier im wahrsten Sinn des Wortes im Blut. Mütterlicherseits führte Opa Matthias Hochzeits- und Hausschlachtungen durch. Auch in Trautmannshofen an der überregional bekannten Kirwaschlachtung war er vertreten und verrichtete das Metzgerhandwerk. Ebenso waren in der Familie väterlicherseits Hausschlachtungen üblich.

Josef Geier übergab 1967 an seinen Sohn Josef. Dieser führte mit Ehefrau Rosmarie (eine geborene Mederer aus Deinschwang, Hausname „Mirtzerbauer“) einen Milchviehbetrieb mit eigener Aufzucht und hatte schon früh eine Schwemmestung erbaut. Die Übergabe an Sohn Sigmund erfolgte 1998. Im gleichen Jahr heiratete Sigmund Brigitte Nießbeck aus Meilenhofen. Sigmund Geier ist Metzgermeister. Er und seine

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Berg/OPf.

Herausgeber: Gemeinde Berg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

1. Bürgermeister Peter Bergler

Auflage: 3450 Exemplare

Verteilung: Monatlich kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet

Anzeigenverwaltung:

Hans Lehmeier

Nordgastr. 4b · 92361 Berggau
Tel. (0 91 81) 90 53 96 · Fax 90 53 15
offsetlehmeier@t-online.de

Druck: Semmler Druck OHG

Bergstr. 23a · 92358 Daßwang,
Tel. (0 94 97) 90 21 22
Fax (0 94 97) 90 21 24
E-Mail: semmlerdruck@gmx.de

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor. Das Mitteilungsblatt steht auch im Internet unter www.berg-opf.de zur Verfügung.



**Physiotherapie
Naturheilkunde
Osteopathie**

Physiotherapeut
(w/m/d)
gesucht

Bart Vossaert

Erlenweg 21
92367 Pilsach
Tel. 09181 - 2705 535

www.ganzgesundpraxis.de
physiotherapie@ganzgesundpraxis.de
naturheilkunde@ganzgesundpraxis.de

SemmlerDruck OHG

- › Offsetdruck
- › Digitaldruck
- › Textildruck
- › Werbetafeln
- › Sportartikel

Bergstraße 23a
92358 Daßwang

Tel. (0 94 97) 90 21 22

Fax (0 94 97) 90 21 24

E-Mail: info@semmlerdruck.de

www.semmlerdruck.de



Bayerland

Harmonika + Akkordeon

Verkauf · Reparatur · Qualifizierender Unterricht

Pellindorf 4 · 93155 Hemau

Tel. (0 94 91) 95 37 17 · Fax 95 37 20

www.bayerland-harmonika.de

„Qualitätstest sehr gut!“

Qualifizierender Unterricht auch in Ihrer Nähe!

Anzeigenverwaltung Hans Lehmeier

Nordgastr. 4b · 92361 Berggau

Tel. 09181/905396 · Fax 09181/905315

offsetlehmeier@t-online.de

Familie sind fokussiert auf hochwertige Lebensmittel und eine Landwirtschaft, die sich nah an der Natur orientiert. 1998 wurde deshalb der Betrieb umgestellt - auf die Erzeugung naturnaher Lebensmittel, die direkt an die Kunden auf Bauernmärkten verkauft werden. Eine Familienangelegenheit für die Geiers: Neben Sigi und Brigitte, den Kindern Lena und Max sind auch Oma Rosmarie und mehrere feste Angestellte mit Leib und Seele dabei. Tierwohl ist bei den Geiers angesagt: Ihre Bullen genießen Freilauf, die Schweine können teils auf Stroh liegen. Auf den zugehörigen Flächen rund um Bischberg wird das Futter für die Tiere des Hofes angebaut - ohne Gentechnik. Den Tieren bleibt der stressige Transport bei den Geiers erspart, da hier noch wöchentlich im Warmwurstverfahren vor Ort geschlachtet wird.

Wichtig sind Sigmund Geier beim Würsten Gewürze, was zu dem natürlichen und ursprünglichen Geschmack der Produkte führt. Er verzichtet bewusst auf zusätzliche Geschmacksverstärker oder chemische Zusatzstoffe. Es gibt hauseigenen Spezialitäten von der Hausmacher Stadtwurst über Bauerngeräuchertes bis hin zu frischem Schweine- und gut abgehangenem Rindfleisch. Eine überregional bekannte Leckerei ist daher die „Bischberger“, eine kräuterwürzige, leicht rauchige Streichwurst.

Die Übergabe des Hausnamenschildes wurde beim „Selbert'n“ zu einem kleinen Hof- und Familienfest bevor man später nachmittags das Getreide einfuhr. Brigitte und Xaver Weber sangen vor dem Mittagessen zusammen mit der Hochzeitsladerin Couplets und Gstanzl und man tanzte den Volkstanz „Kikeriki“. Bei bestem Wetter gab es Rindfleisch mit Knödl im Hof – so wie sich das für einen Metzgerbetrieb gehört. Danach konnten die Hausnamenübergebenden sich vom Tierwohl im Stall bei Rindern und Schweinen selbst überzeugen. (Informationen zusammengestellt von der Kulturbeauftragten der Gemeinde Berg, Christine Riel-Sommer, mit Unterstützung von Sigmund Geier)



Bild 1: Familie Geier vor ihrem Rinderstall bei der Hausnamenschildübergabe. Das Finkenduo spielte zusammen mit der Hochzeitsladerin frisch auf, dass sogar das Tanzbein im Hof spontan geschwungen wurde.



Bild 2: Ansicht des alten Hauses.



Bild 3: Ansicht des erweiterten alten Hauses um ca. 1950. Vorne im Bild ist Josef Geier mit seinem Bruder Lorenz zu sehen. Beide halten Tauben in den Händen - ein langjähriges Hobby der beiden.



Bild 4: Ansicht des in 2000 abgerissenen Hauses. Sigmund und Brigitte Geier ersetzten es mit einem Neubau und bauten das anrainende Gebäude in eine Metzgerei um.

Kleinanzeigen

Junge Polizistenfamilie mit kleiner Tochter **sucht Baugrundstück** oder EFH in der Gemeinde Berg (bevorzugt am alten Kanal); Tel. 0151 21284260.

Dipl.-Musiklehrer

bietet individuellen, kreativen

Einzelunterricht

für Klavier, Keyboard, Akkordeon und Steirische.

0173-4560115

Wir suchen für einen Mitarbeiter in Festanstellung
eine Wohnung mit 1,5 oder 2 Zimmer,
Ort Berg und Umgebung bis 5 km, Kaltmiete bis € 500.-
ab sofort, Single, Nichtraucher, keine Haustiere,
Tel.: **0176/3464 0912**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160, www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm

ROTTNER 
 Elektroanlagen und Photovoltaik

Erzeugen Sie
 umweltfreundliche Energie
 mit einer Photovoltaik-Anlage

Kapellenacker 4 · 92348 Berg-Oberölsbach · Telefon 09189 1352 · www.elektro-rottner.de


Kaiser Helmut
 Sicherheit mit System

Am Königsweg 11
 92367 Pilsach-Litzlohe
 Mobil: 0152/08 61 80 87
 Email: info@kaiser-smS.de
www.kaiser-smS.de

- Schließanlagen
 - mechanisch
 - mechatronisch
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Schlüssel-Notdienst
- Reparaturen

**DÖRRMANN
 BAU** GmbH

Hausheimer Straße 23 · 92348 Berg
 Telefon 09189 / 40 800-0
 eMail info@doerrmann-bau.de
www.doerrmann-bau.de

GLAS
Götz

Besuchen Sie unsere
 neue Ausstellung!

Alois-Senefelder-Straße 35
 92318 Neumarkt-Stauf
 Telefon (0 91 81) 6 98 60 88 www.glas-goetz.de

*DEIN GLAS IST MEHR
 seit
 10 Jahren
 ALS EINE EINFACHE SCHEIBE*

HÖRÄKUSTIK MARTIN HIERL



Ihr Partner für
 Gutes Hören

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen

09187 9088526 www.hoerakustik-hierl.de Türkeistraße 19
 90518 Altdorf

IDEEN ZUM LEBEN ERWECKEN

* Individuelle Traumhäuser * Durchdachte Wohnungen * Schlüsselfertig

DÖRRMANN PROJEKTRAUM 

WWW.DOERRMANN-PROJEKTRAUM.DE INFO@DOERRMANN-PROJEKTRAUM.DE
 HAUSHEIMER STRASSE 23, 92348 BERG 09189-408000